SONY

3-797-092-**11** (1)

Network Camera

Installationsanleitung — DE

Manuale di installazione — IT

安装手册 — CS

SNC-Z20N/Z20P

© 2003 Sony Corporation

WARNUNG

Um Feuer- oder Berührungsgefahr zu verhüten, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie nicht das Gehäuse. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Stromversorgung

Hinweis

Das Modell SNC-Z20P kann mit 24 V Wechselstrom, 12 V Gleichstrom oder POWER OVER LAN betrieben werden. Das Modell SNC-Z20P erkennt die Stromquelle automatisch.
Verwenden Sie eine Stromquelle, die den Sicherheitsvorschriften des Landes, in dem das Gerät benutzt wird, entspricht, oder POWER OVER LAN nach dem Standard IEEE 802.3af.

Für Kunden in Deutschland

Dieses Produkt kann im kommerziellen und in begrenztem Maße auch im industriellen Bereich eingesetzt werden. Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse B besitzt.

Inhaltsverzeichnis

Übersicht

Merkmale 4
Mitgeliefertes Zubehör 5
Informationen zu den mitgelieferten Anleitungen 6
- Bezeichnung der Anleitungen 6
- Benutzung der CD-ROM-Anleitungen 6

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 7

Grundlegende Installation und Anschlüsse

Systemvoraussetzungen 10
Stromanschluss 10
Zuweisen der IP-Adresse zur Kamera 11
- Anschluss der Kamera an einen Computer 12
- Anschluss der Kamera an ein lokales Netzwerk 12
- Zuweisen der IP-Adresse mit Hilfe des Setup-Programms 13
- Zugriff auf die Kamera über den Web-Browser 14

Installieren der Kamera 16
- Installieren der kamera 16
- Umkehren des Kamerabilds 16

Sonstiges

Vorsichtsmaßnahmen 17
- Betriebs-Vorsichtsmaßnahmen ...17

Typische CCD-Phänomene 18
Informationen zum Memory Stick ...18
Technische Daten 20
- Abmessungen 22
- Stiftbelegung und Verwendung des E/A-Anschlusses 23

Anbringen der Weitwinkelkonverterlinse 24

DE

Merkmale

Überwachung mit hoher Bildqualität über das Netzwerk

Das hochwertige Live-Bild der Kamera kann über den Web-Browser eines Computers überwacht werden, der an ein 10BASE-T- oder 100BASE-TX-Netzwerk angeschlossen ist. Die maximale Bildwechselfrequenz beträgt 30 FPS für die SNC-Z20N und 25 FPS für die SNC-Z20P. Das Monitorbild kann auch über den Web-Browser gesteuert werden.
Bis zu 50 Benutzer können das Bild einer einzelnen Kamera gleichzeitig betrachten.

Verwendbare Web-Browser

Microsoft Internet Explorer [1)] Ver. 5.5 oder 6.0
(Verwendbares Betriebssystem: Windows 98/ 98SE/ Me/ NT4.0/ 2000/ XP [1)])

Fernsteuerbarer Autofokus-Zoomobjektiv mit hoher Vergrößerung

Die Kamera besitzt ein stark vergrößerndes Zoomobjektiv mit 18-fachem optischen Zoom und 12-fachem elektrischen Zoom, die zusammen einen Gesamtvergrößerungsfaktor von 216 liefern.

Bildaufzeichnung mit internem Speicher oder empfohlener ATA-Speicherkarte

Mit der Kamera aufgenommene Standbilder können im internen Speicher der Kamera (etwa 8 MB) oder auf der empfohlenen ATA-Speicherkarte (einem in einen PC Card-Adapter eingesetzten „Memory Stick“) aufgezeichnet werden. Standbilder können bei Auslösung durch externe Sensoreingabe, die eingebaute Aktivitätserkennungsfunktion oder einen manuellen Auslöser einzeln oder für einen vorgegebenen Zeitraum vor und nach der Auslösung in Folge aufgezeichnet werden. Intervallaufnahme von Standbildern ist ebenfalls möglich.

Bildübertragung mittels E-Mail- oder FTP-Server

Standbilder können von der Kamera als E-Mail-Anhang oder zu einem FTP-Server versendet werden, wenn eine Auslösung durch externe Sensorsignaleingabe, die eingebaute Aktivitätserkennungsfunktion oder einen manuellen Auslöser erfolgt. Standbilder können auch sequentiell für einen bestimmten Zeitraum vor und nach der Auslösung zu einem FTP-Server oder periodisch versendet werden.
Wenn Sie die FTP-Client-Software des Computers verwenden, können Sie auch Standbilder suchen und empfangen, die im internen Speicher oder auf der empfohlenen ATA-Speicherkarte (einem in einen PC Card-Adapter eingesetzten „Memory Stick“) im PC Card-Steckplatz der Kamera gespeichert sind.

Alarmausgabe

Die Kamera ist mit zwei Alarmausgangssätzen ausgestattet. Diese können zur Steuerung von Peripheriegeräten durch Synchronisierung mit den externen Sensoreingängen, der eingebauten Aktivitätserkennungsfunktion, dem manuellen Auslöser, der Tag/Nacht-Funktion oder dem Timer verwendet werden.

1) Microsoft, Windows, Internet Explorer und MS-DOS sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.

RS-232C-Schnittstelle in Transparenzausführung

Wenn Sie Peripheriegeräte über die RS-232C-Schnittstelle an die Kamera anschließen, können Sie die Geräte vom Computer aus über das Netzwerk steuern und Daten von ihnen empfangen.

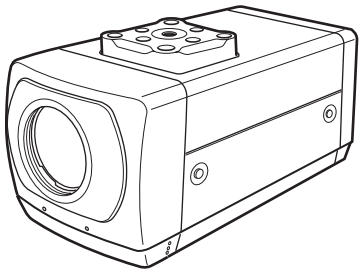
Analoger Videoausgang

Der analoge Videoausgang ermöglicht den Anschluss eines Videorecorders oder TV-Monitors für lokale Bildaufnahme und Überwachung.

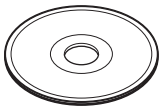
Mitgeliefertes Zubehör

Vergewissern Sie sich beim Auspacken, dass alle Standardzubehörteile vollzählig vorhanden sind.

Kamera (1)



CD-ROM (enthält Setup-Programm und Bedienungsanleitung) (1)



Drahtseil (1)

Bundschraube M4 (1)

Installationsanleitung (vorliegendes Dokument) (1)

B&P Garantieheft (1) (nur SNC-Z20N)

Informationen zu den mitgelieferten Anleitungen

Bezeichnung der Anleitungen

Die folgenden Anleitungen werden mit diesem Gerät geliefert.

Installationsanleitung (vorliegendes Dokument)

Die Installationsanleitung beschreibt u.a. die Teile der Kamera und ihre Funktionen sowie die Installation und Anschlüsse der Kamera. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Inbetriebnahme der Kamera.

Bedienungsanleitung (in der CD-ROM enthalten)

Die Bedienungsanleitung beschreibt die Einrichtung der Kamera und ihre Bedienung über den Web-Browser.

Angaben zum Öffnen der Bedienungsanleitung finden Sie im nachstehenden Abschnitt „Benutzung der CD-ROM-Anleitungen“.

Benutzung der CD-ROM-Anleitungen

Die mitgelieferte CD-ROM-Disc enthält die Bedienungsanleitungen für die SNC-Z20N/Z20P (Versionen in Japanisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch und Chinesisch).

CD-ROM-Systemvoraussetzungen

Die folgende Ausstattung ist für den Zugriff auf die mitgelieferte CD-ROM-Disc erforderlich.

- Computer: PC mit MMX-Pentium [1] 166 MHz oder schnellere CPU
  Installierter Arbeitsspeicher: mindestens 64 MB
  CD-ROM-Laufwerk: × 8 oder schneller
- Monitor: Monitor mit einer Auflösung von 800 × 600 oder höher

Werden diese Anforderungen nicht erfüllt, kann der Zugriff auf die CD-ROM-Disc langsam oder völlig unmöglich sein.

Vorbereitungen

Adobe Acrobat[2] Reader Version 4.0 oder neuer muss auf Ihrem Computer installiert sein, um die in der CD-ROM-Disc enthaltene Bedienungsanleitung lesen zu können.

Hinweis

Ist Adobe Acrobat Reader nicht installiert, kann das Programm von dem folgenden URL heruntergeladen werden:
http://www.adobe.com/products/acrobat/readstep.html

1) MMX und Pentium sind eingetragene Warenzeichen der Intel Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.
2) Adobe und Acrobat sind eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.

So lesen Sie die Anleitung auf der CD-ROM

Um die in der CD-ROM-Disc enthaltene Bedienungsanleitung zu lesen, gehen Sie wie folgt vor.

1 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM-Disc in das CD-ROM-Laufwerk ein.

2 Doppelklicken Sie auf den Ordner „Manual“.

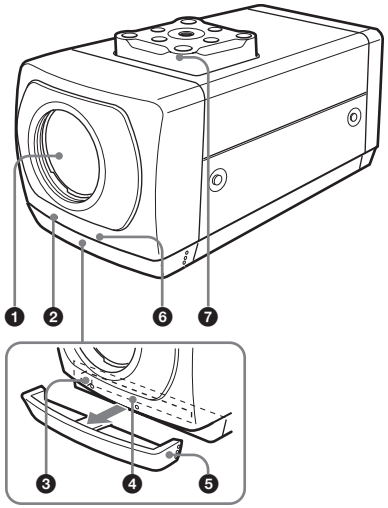
3 Doppelklicken Sie auf die gewünschte Version.
Eine PDF-Datei der Bedienungsanleitung wird geöffnet.

Hinweis

Sollten Sie die CD-ROM-Disc verlieren oder außerstande sein, ihren Inhalt zu lesen, z.B. wegen eines Hardware-Ausfalls, wenden Sie sich an einen Sony-Kundendienstvertreter.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Vorderseite



❶ Objektiv

Ein Objektiv mit optischem 18-fach-Zoom und Autofokus gehört zur Standardausstattung der Kamera.

❷ Netzwerklampe (orange/grün)

Diese Lampe blinkt in Orange, wenn die Kamera an ein 10BASE-T-Netzwerk angeschlossen wird; bei Anschluss der Kamera an ein 100BASE-TX-Netzwerk blinkt sie in Grün.
Die Lampe erlischt, wenn die Kamera nicht an ein Netzwerk angeschlossen ist.

❸ PC-Karten-Auswerfhebel

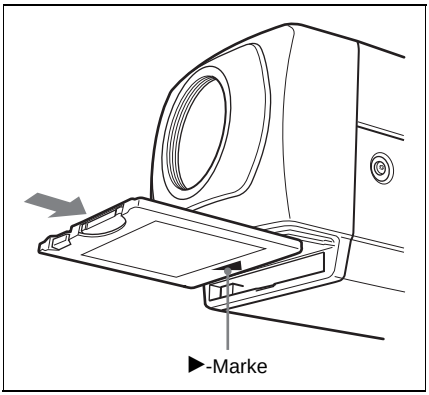
Drücken Sie den entsprechenden Hebel, um die PC-Karte aus der Kamera herauszunehmen.

❹ PC-Kartenschlitz

Schieben Sie die empfohlene ATA-Speicherkarte („Memory Stick“ im PC Card-Adapter) in den ensprechenden Steckplätze ein.

Hinweis

Führen Sie die PC-Karte mit der Vorderseite (▶-Marke) nach unten ein. Vergewissern Sie sich, dass die PC-Karte vollständig eingeschoben ist.



❺ Deckel Zum

Entfernen des Deckels ziehen. Zum Anbringen bis zum Anschlag hineindrücken

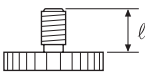
❻ Betriebslampe (grün)

Wenn die Stromversorgung der Kamera eingeschaltet wird, beginnt die Kamera mit der Überprüfung des Systems. Wenn das System normal arbeitet, leuchtet diese Lampe auf.
Falls ein Systemfehler auftritt, blinkt diese Lampe im Sekundentakt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Sony-Vertragshändler.

❼ Stativadapter

Benutzen Sie diesen Adapter, um die Kamera an einem Stativ zu befestigen (Schraube: 1/4”, 20 UNC).

Verwenden Sie eine Montageschraube der folgenden Spezifikationen.

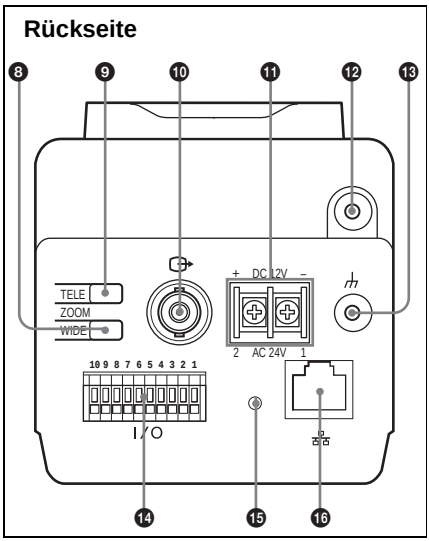


U1/4”, 20 UNC
ℓ = 4,5 mm ± 0,2 mm
(ISO-Standard)

Vorsicht

Verwenden Sie eine Montageschraube, deren Länge höchstens 4,5 ± 0,2 mm beträgt. Die Verwendung anderer Schrauben kann unsachgemäße Montage und Beschädigung der Innenteile der Kamera verursachen.

Rückseite



❽ Taste WIDE

Drücken Sie diese Taste zum Einzoomen.
Um das Bild umzukehren, halten Sie die Tasten WIDE und TELE gleichzeitig länger als 1 Sekunde gedrückt.

❾ Taste TELE

Drücken Sie diese Taste zum Auszoomen.
Um das Bild umzukehren, halten Sie die Tasten WIDE und TELE gleichzeitig länger als 1 Sekunde gedrückt.

⑩ Buchse ⇨ (Videoausgang) (BNC-Buchse)

Dient zur Ausgabe eines FBAS-Signals. Verbinden Sie diese Buchse mit dem FBAS-Eingang eines Videomonitors, Videorecorders usw.

⑪ Klemme DC 12 V/AC 24 V (Stromeingang)

Schließen Sie eine 12-V-Gleichstrom- oder eine 24-V-Wechselstromquelle an.

⑫ Drahtseil-Befestigungsschraubenbohrung

Befestigen Sie das mitgelieferte Drahtseil bei Decken- oder Wandmontage der Kamera mit der mitgelieferten Bundschraube an dieser Bohrung.

⑬ Klemme ⏚ (Erde)

Dies ist die Erdklemme für das Gehäuse.

Hinweis

Bei Betrieb der Kamera mit 24 V Wechselstrom oder 12 V Gleichstrom beträgt ihre maximale Leistungsaufnahme 9 W. Überprüfen Sie die höchstzulässige Leistungsaufnahme beim Anschließen der Kamera.

⑭ E/A-Anschluss (Ein-/Ausgang)

Dieser Anschluss besitzt einen RS-232C-Port, einen Sensoreingang und zwei Alarmausgänge.
Der RS-232C-Port wird benutzt, wenn Sie Peripheriegeräte über die RS-232C-Schnittstelle an die Kamera anschließen und diese Geräte vom Computer aus steuern oder Daten von diesen Geräten über das Netzwerk empfangen wollen.
Der Sensoreingang dient als Alarmeingang. Der Kamerabetrieb kann mit E-Mail- oder anderen Anwendungen synchronisiert werden.
Die Alarmausgänge werden verwendet, um die angeschlossenen Peripheriegeräte durch Synchronisierung mit einem externen Sensoreingang, der eingebauten Aktivitätserkennungsfunktion, einem manuellen Auslöser, der Tag/Nacht-Funktion oder der Timerfunktion zu steuern.

Einzelheiten zu den einzelnen Funktionen und erforderlichen Einstellungen entnehmen Sie bitte der in der mitgelieferten CD-ROM enthaltenen Bedienungsanleitung.

Einzelheiten zur Stiftbelegung und Verdrahtung finden Sie unter „Stiftbelegung und Verwendung des E/A-Anschlusses“ auf Seite 23.

⑮ Rückstellknopf

Um die Kamera auf die Werksvorgaben zurückzusetzen, halten Sie diesen Knopf gedrückt, während Sie die Stromversorgung der Kamera einschalten.

⑯ Anschluss 🖧 (Netzwerk)

Verbinden Sie diese Buchse über ein Netzwerkkabel (UTP, Kategorie 5) mit einem Netzwerkhub oder Computer im 10BASE-T- oder 100BASE-TX-Netzwerk.

Vorsicht

Bei Verwendung eines LAN-Kabels: Schließen Sie das Kabel aus Sicherheitsgründen nicht an eine Buchse für Peripheriegeräteanschluss an, die eine zu hohe Spannung aufweisen könnte.

Systemvoraussetzungen

Prozessor
Pentium III, 500 MHz oder höher (Pentium 4, 1 GHz oder höher empfohlen)

RAM
mindestens 128 MB

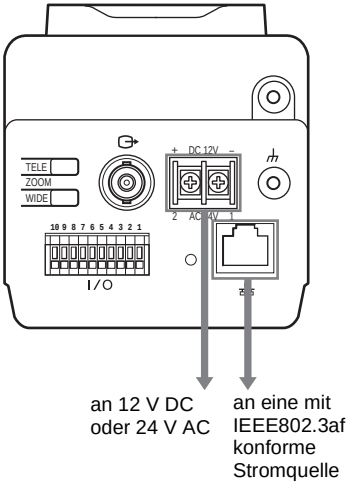
Betriebssystem
Windows 98/ 98SE/ Me/ NT4.0/ 2000/ XP

Web-Browser
Internet Explorer Ver. 5.5 oder Ver. 6.0

Stromanschluss

Drei Stromquellen sind für dieses Gerät vorgesehen.
- 12 V Gleichstrom
- 24 V Wechselstromquelle
- Mit IEEE802.3af (System PoE[1)]) konforme Stromquelle (36 bis 56 V Gleichstrom)

Schließen Sie die 12-V-Gleichstrom- oder 24-V-Wechselstromquelle an die Stromeingangsklemme der Kamera an. Die Kamera kann auch an einer mit dem Standard IEEE802.3af konformen Stromquelle betrieben werden.



1) PoE ist eine Abkürzung für Power over Ethernet

Angaben zur Stromquelle

Verwenden Sie eine 12-V-Gleichstrom- oder 24-V-Wechselstromquelle, die vom Stromnetz (100 bis 240 V Wechselstrom) isoliert ist.
Der nutzbare Spannungsbereich ist wie folgt:
12 V Gleichstrom: 10,8 bis 13,2 V
24 V Wechselstromquelle: 21,6 bis 26,4 V

Verwenden Sie ein UL-Kabel (VW-1 Typ 1007) für den 12-V-Gleichstrom- oder 24-V-Wechselstromanschluss.
Wenn Sie eine 24-V-Wechselstromquelle verwenden, schließen Sie die Erde an die Klemme ⏚ an.

Empfohlenes Kamerakabel für die jeweilige Stromquelle

12 V Gleichstromquelle

Kabel (AWG)	#24 (0,22 mm)	#22 (0,33 mm)	#20 (0,52 mm)	#18 (0,83 mm)
Maximale Kabellänge (m)	10	15	25	40

24 V Wechselstromquelle

Kabel (AWG)	#24 (0,22 mm)	#22 (0,33 mm)	#20 (0,52 mm)	#18 (0,83 mm)
Maximale Kabellänge (m)	30	50	80	130

Hinweise

- Wenn Sie Strom sowohl der Stromeingangsklemme als auch dem Anschluss 品 zuführen, wird der Strom vom Anschluss 品 verwendet.
- Einzelheiten über den Anschluss einer mit dem Standard IEEE802.3af konformen Stromquelle entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanleitung der Stromquelle.

Zuweisen der IP-Adresse zur Kamera

Um die Kamera an ein Netzwerk anzuschließen, muss ihr eine neue IP-Adresse zugewiesen werden.
Bevor Sie die IP-Adresse zuweisen, müssen Sie die Kamera an einen Computer oder ein Netzwerk anschließen. Verwenden Sie ein handelsübliches Netzwerkkabel (Kreuzkabel) für den Anschluss an den Computer. Verwenden Sie ein handelsübliches Netzwerkkabel (Geradkabel) für den Anschluss an das Netzwerk.
Die IP-Adresse kann auf zwei Arten zugewiesen werden:

- **Verwendung des in der mitgelieferten CD-ROM enthaltenen Setup-Programms**

Einzelheiten zu den Bedienungsvorgängen finden Sie unter „Zuweisen der IP-Adresse mit Hilfe des Setup-Programms“ auf Seite 13.

- **Verwendung der ARP-Befehle (Address Resolution Protocol)**

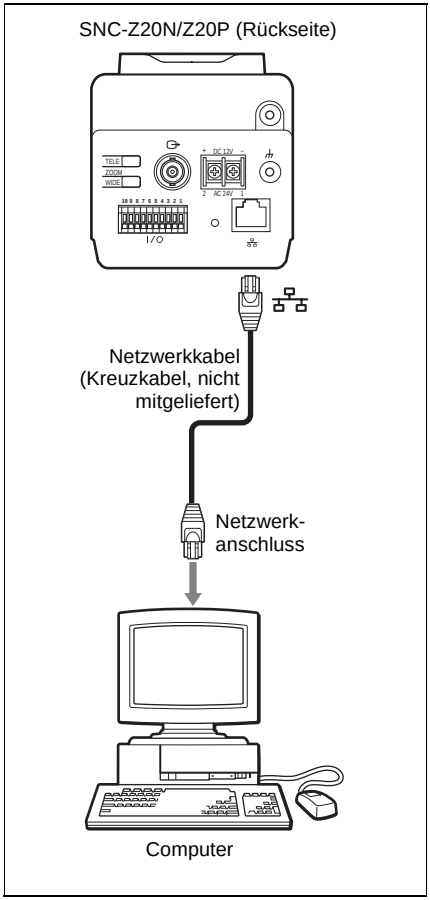
Öffnen Sie ein DOS-Fenster auf dem Computer, und geben Sie die entsprechenden ARP-Befehle ein.

Einzelheiten zu den Bedienungsvorgängen finden Sie unter „Zuweisen der IP-Adresse zur Kamera mit Hilfe von ARP-Befehlen“ in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.

Hinweis

Um die der Kamera zuzuweisende IP-Adresse zu ermitteln, wenden Sie sich bitte an Ihren Systemadministrator.

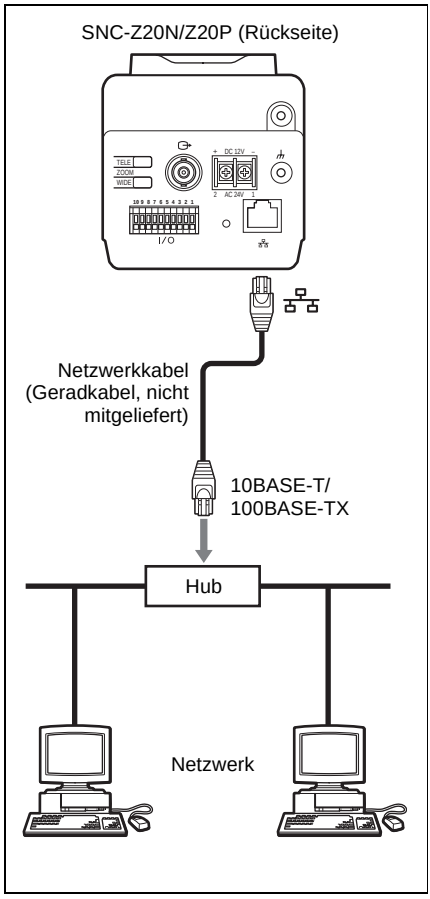
Anschluss der Kamera an einen Computer



1 Verbinden Sie den Anschluss 品 (Netzwerk) der Kamera über ein handelsübliches Netzwerkkabel (Kreuzkabel) mit dem Netzwerkanschluss eines Computers.

2 Versorgen Sie die Kamera mit Strom. (Siehe Seite 10.)

Anschluss der Kamera an ein lokales Netzwerk



1 Verbinden Sie den Anschluss 品 (Netzwerk) über ein handelsübliches Netzwerkkabel mit einem Netzwerkhub.

2 Versorgen Sie die Kamera mit Strom. (Siehe Seite 10.)

Zuweisen der IP-Adresse mit Hilfe des Setup-Programms

1 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM-Disc in das CD-ROM-Laufwerk ein.

2 Doppelklicken Sie auf den Ordner „Setup“ im CD-ROM-Laufwerk.

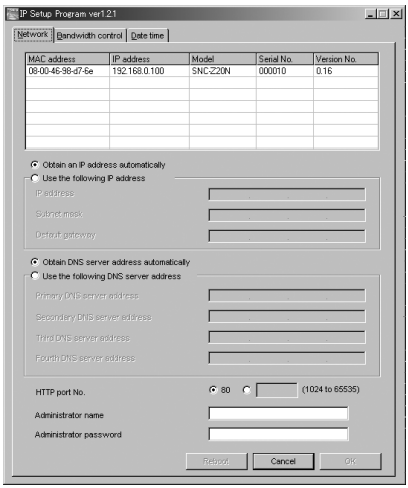
3 Doppelklicken Sie auf „Setup.exe“.

4 Folgen Sie den Anweisungen des angezeigten Assistenten, um das IP Setup Programm auf Ihrem Computer zu installieren.

Um die Installation fortzusetzen, müssen Sie die angezeigte Software-Lizenzvereinbarung nach sorgfältigem Lesen akzeptieren.

5 Starten Sie das IP Setup Programm.

Das Programm erkennt die an das lokale Netzwerk angeschlossenen SNC-Z20-Kameras und listet sie im Fenster der Registerkarte „Network“ auf.



6 Klicken Sie in der Liste auf die Zeile der Kamera, der Sie eine neue IP-Adresse zuweisen wollen.

Die Netzwerk-Einstellungen für die ausgewählte Kamera werden angezeigt.

7 Stellen Sie die IP-Adresse ein.

So erhalten Sie die IP-Adresse automatisch von einem DHCP-Server:

Wählen Sie **Obtain an IP address automatically** (IP-Adresse automatisch erhalten).
IP address, Subnet mask und Default gateway werden automatisch zugewiesen.

So geben Sie die IP-Adresse manuell an:

Wählen Sie **Use the following IP address** (folgende IP-Adresse verwenden), und geben Sie IP adresse, Subnet mask und Default gateway in das jeweilige Feld ein.

8 Geben Sie die primäre DNS-Server-Adresse und gegebenenfalls auch die sekundäre DNS-Server-Adresse an.

So erhalten Sie die DNS-Server-Adressen automatisch:

Wählen Sie **Obtain DNS server automatically** (DNS-Server automatisch erhalten).

So geben Sie die DNS-Server-Adressen manuell an:

Wählen Sie **Use the following DNS server** (folgenden DNS-Server verwenden), und geben Sie die primäre und sekundäre DNS-Server-Adresse in das jeweilige Feld ein.

Hinweis

Die dritte und vierte DNS-Server-Adresse werden für diese Kamera nicht verwendet.

9 Stellen Sie die HTTP-Portnummer ein.

Normalerweise wird **80** für die HTTP-Portnummer gewählt. Um eine andere Portnummer zu verwenden, wählen Sie das Textfeld an und geben eine Portnummer zwischen 1024 und 65535 ein.

10 Geben Sie die Administrator-Benutzerkennung und das Administrator-Passwort ein.

Die Standardangabe für beide Posten ist „admin“.

11 Vergewissern Sie sich, dass alle Posten korrekt eingegeben worden sind, und klicken Sie dann auf OK.

Wenn „Setting OK“ angezeigt wird, ist die IP-Adresse korrekt zugewiesen worden.

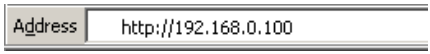
Zugriff auf die Kamera über den Web-Browser

Nachdem die IP-Adresse der Kamera zugewiesen worden ist, prüfen Sie, ob Sie auch tatsächlich über den in Ihrem Computer installierten Web-Browser auf die Kamera zugreifen können.
Verwenden Sie Internet Explorer als Web-Browser.

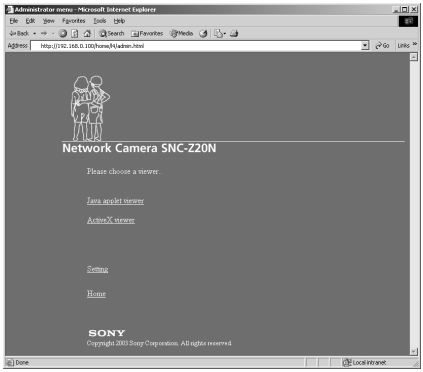
Einzelheiten über die Bedienung mit Hilfe eines Web-Browsers finden Sie in der auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltenen Bedienungsanleitung.

1 Starten Sie den Web-Browser auf dem Computer, und geben Sie die IP-Adresse der Kamera in das URL-Feld ein.

Beispiel:



Die Begrüßungsseite der **Network Camera SNC-Z20** wird angezeigt.



2 Klicken Sie auf „ActiveX viewer“.

Die Seite „Main Viewer“ wird angezeigt, und das Monitorbild der Kamera erscheint auf dem Bildschirm. Wenn das Monitorbild von der Kamera zum ersten Mal angezeigt wird, erscheint die Sicherheitswarnung. Klicken Sie auf **Yes**, und installieren Sie ActiveX Control.

Monitorbild

Damit ist die Zuweisung der IP-Adresse abgeschlossen.
Gehen Sie zum Abschnitt „Installieren der Kamera“ über.

Hinweis

Um die Bedienungsvorgänge auf der Begrüßungsseite korrekt durchführen zu können, stellen Sie die Sicherheitsstufe von Internet Explorer wie folgt auf **Medium** oder niedriger ein:

1 Klicken Sie auf **Tool** in der Menüleiste von Internet Explorer, und wählen Sie dann nacheinander **Internet Options** und **Security**.

2 Klicken Sie auf das Symbol **Internet** (wenn Sie über das Internet auf die Kamera zugreifen) oder das Symbol **Local intranet** (wenn Sie die Kamera über ein lokales Netzwerk ansteuern).

3 Stellen Sie den Schieberegler auf **Medium** oder niedriger. (Falls der Schieberegler nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Default Level**.)

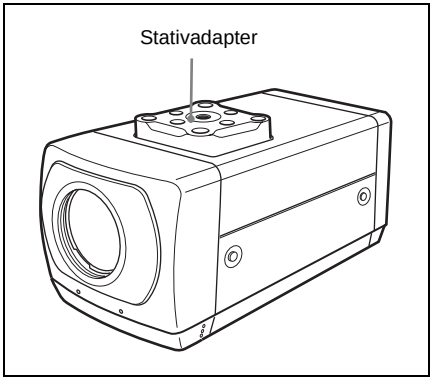
Hinweise

- Wenn Sie ActiveX Viewer unter Windows NT4.0, Windows 2000 oder Windows XP installieren, müssen Sie sich als Administrator am Computer anmelden.
- Falls das Bild unter Windows NT4.0 oder Windows 98 nicht angezeigt wird, installieren Sie das auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltene MFC42DLL Version Up Tool.
- Wenn die automatische Konfiguration unter Local Area Network (LAN) Settings im Internet Explorer aktiviert ist, wird das Bild möglicherweise nicht angezeigt. Deaktivieren Sie in diesem Fall die automatische Konfiguration, und stellen Sie den Proxy-Server manuell ein. Wenden Sie sich bezüglich der Proxy-Server-Einstellung an Ihren Netzwerkadministrator.
- Die Seite wird u.U. nicht korrekt angezeigt, wenn Sie Antivirus-Software in Ihrem Computer verwenden.

Installieren der Kamera

Installieren der kamera

Wenn Sie ein Stativ oder Gehäuse an der Kamera anbringen wollen, verwenden Sie den Stativadapter an der Oberseite der Kamera, um die Kamera vollkommen zu sichern.



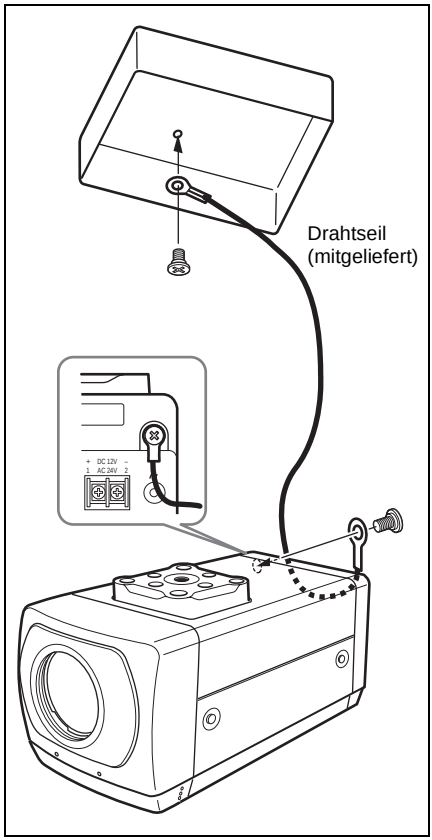
So installieren Sie das Fallsicherungs-Drahtseil

Wenn Sie die Kamera an einer höheren Stelle montieren (z.B. an einer Decke), befestigen Sie unbedingt das Fallsicherungs-Drahtseil an der Kamera.

1 Befestigen Sie das Drahtseil an der Anschlussdose an der Decke.

Verwenden Sie eine passende Schraube für die Gewindebohrung Ihrer Anschlussdose (nicht mitgeliefert).

2 Befestigen Sie das Drahtseil mit der mitgelieferten Bundschraube an der Drahtseil-Montageschraubenbohrung an der Rückseite der Kamera.



Umkehren des Kamerabilds

Wenn das Kamerabild je nach der Montage der Kamera auf dem Kopf steht, kann es umgekehrt werden.

Verwendung der Tasten an der Kamera

Halten Sie die Tasten TELE und WIDE gleichzeitig länger als 1 Sekunde gedrückt.

Verwendung des Einstellungsmenüs am Web-Browser

Rufen Sie das Kamera-Softwaremenü im Web-Browser auf, und kehren Sie das Bild um.

Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.

Vorsichtsmaßnahmen

Bei der Entwicklung dieses Sony-Produktes stand die Sicherheit im Vordergrund. Elektrogeräte können jedoch bei unsachgemäßer Behandlung Brände verursachen, die schwere Verletzungen zur Folge haben können.
Um solche Unfälle zu vermeiden, müssen die folgenden Punkte beachtet werden.

Sicherheitsmaßnahmen beachten

Beachten Sie unbedingt die allgemeinen Sicherheitsmaßnahmen und die „Betriebs-Vorsichtsmaßnahmen“.

Im Falle einer Betriebsstörung

Brechen Sie im Falle einer Systemstörung die Benutzung ab, und kontaktieren Sie Ihren Sony-Vertragshändler.

Im Falle eines anormalen Zustands

- Falls das Gerät Rauch oder einen ungewöhnlichen Geruch abgibt,
- Falls Wasser oder andere Fremdkörper in das Gehäuse eindringen, oder
- Falls das Gerät fallen gelassen oder das Gehäuse beschädigt wird:

1 Trennen Sie das Kamerakabel und die Verbindungskabel ab.

2 Kontaktieren Sie Ihren Sony-Vertragshändler oder den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

Betriebs-Vorsichtsmaßnahmen

Betriebs- und Lagerungsumgebung

Vermeiden Sie den Betrieb oder die Lagerung der Kamera an den folgenden Orten:

- Extrem heiße oder kalte Orte (Betriebstemperatur: 0°C bis +40°C)
- Orte, die längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind oder in der Nähe von Wärmequellen (z.B. in der Nähe von Heizkörpern)
- In der Nähe von starken Magnetfeldern
- In der Nähe von Quellen starker elektromagnetischer Abstrahlung, wie z.B. Funkgeräte oder Fernsehsender

Transport

Wenn die Kamera transportiert werden soll, verwenden Sie ihre Originalverpackung oder gleichwertiges Verpackungsmaterial.

Reinigung

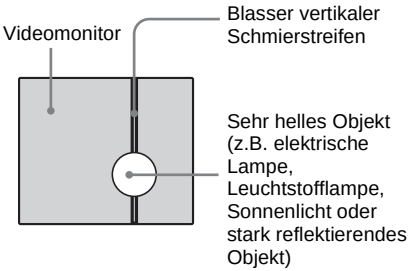
- Verwenden Sie einen Blasebalg, um Staub vom Objektiv oder dem optischen Filter zu entfernen.
- Reinigen Sie die Oberfläche der Kamera mit einem weichen, trockenen Tuch. Um hartnäckige Schmutzflecken zu entfernen, feuchten Sie ein weiches Tuch mit etwas Reinigungslösung an, und wischen Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach.
- Verwenden Sie keine leicht flüchtigen Lösungsmittel, wie Alkohol, Benzol oder Verdünner, weil diese die Gehäuseoberfläche angreifen können.

Typische CCD-Phänomene

Bei Verwendung einer CCD-Farbvideokamera können die folgenden Phänomene auf dem Monitorbildschirm erscheinen. Diese Phänomene sind auf die hohe Empfindlichkeit der CCD-Bildsensoren zurückzuführen, und sind keine Anzeichen für eine Störung der Kamera.

Vertikaler Schmiereffekt

Ein vertikaler „Schmierstreifen“ kann sich von sehr hellen Objekten nach oben und unten ausdehnen, wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt.


Videomonitor
Blasser vertikaler Schmierstreifen
Sehr helles Objekt (z.B. elektrische Lampe, Leuchtstofflampe, Sonnenlicht oder stark reflektierendes Objekt)

Dieses Phänomen ist typisch für CCD-Bildsensoren, die das Interline-Transfer-Prinzip verwenden, und wird verursacht, wenn eine durch Infrarotstrahlung im Inneren des Fotosensors induzierte elektrische Ladung zu den Widerständen übertragen wird.

Treppeneffekt (Aliasing)

Beim Aufnehmen von Objekten mit feinen Streifen, geraden Linien oder ähnlichen Mustern können die Linien leicht treppenförmig (gezackt) erscheinen.

Bildelementfehler

Ein CCD-Bildsensor besteht aus einer Anordnung von einzelnen Sensorelementen (Pixel). Ein defektes Sensorelement erscheint im Bild als fehlendes Pixel. Dies ist im Allgemeinen kein Problem.

Weiße Flecken

Wenn Sie ein schlecht beleuchtetes Objekt bei hoher Temperatur aufnehmen, können kleine weiße Punkte auf dem gesamten Bildschirm erscheinen.

Informationen zum Memory Stick

Über Memory Sticks

Der „Memory Stick“ ist ein neuartiger, kompakter, tragbarer und vielseitiger IC-Datenträger, dessen Speicherkapazität die einer Diskette bei weitem übersteigt. Der „Memory Stick“ wurde speziell für das Übertragen und Austauschen digitaler Daten zwischen „Memory Stick“-kompatiblen Produkten entwickelt. Da er wechselbar ist, kann der „Memory Stick“ auch für externe Datenspeicherung verwendet werden.

Memory Stick-Typen

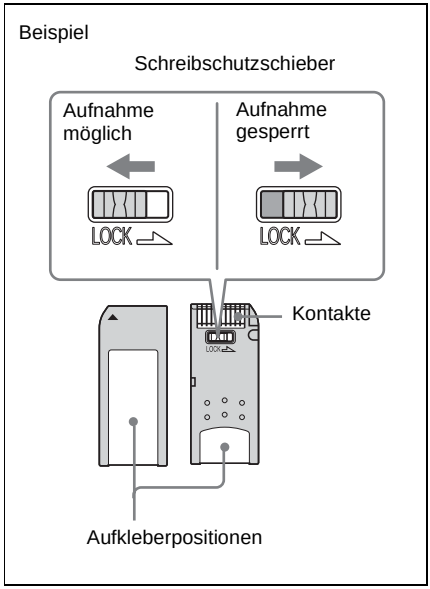
Es gibt zwei „Memory Stick“-Typen: den „MagicGate-Memory Stick“, der mit der MagicGate-Urheberrechtsschutztechnologie ausgestattet ist, und den allgemeinen „Memory Stick“. Sie können beide „Memory Stick“-Typen mit diesem Gerät verwenden. Da dieses Gerät jedoch die MagicGate-Normen nicht unterstützt, unterliegen die mit diesem Gerät aufgezeichneten Daten nicht dem MagicGate-Urheberrechtsschutz.

Was ist MagicGate?

MagicGate ist ein Urheberrechtsschutzverfahren, das sich der Verschlüsselungstechnologie bedient.

So schützen Sie Memory Stick-Daten

„Memory Sticks“ sind mit einem Schreibschutzschieber ausgestattet. Sie können Daten aufzeichnen und löschen oder den „Memory Stick“ formatieren, wenn Sie den Schreibschutzschieber auf die linke Position stellen. Wenn Sie den Schreibschutzschieber auf die LOCK (rechte) Position stellen, können Daten gelesen, aber nicht aufgezeichnet werden. Wenn Sie einen „Memory Stick“ mit diesem Gerät verwenden, um aufgezeichnete Bilder auszulesen, empfehlen wir, den Schreibschutzschieber auf LOCK zu stellen.



Formatieren von Memory Sticks

Bevor Sie einen gekauften „Memory Stick“ mit diesem Gerät verwenden können, müssen Sie ihn mit einem Computer formatieren.

Benutzungshinweise

- Wenn Sie einen „Memory Stick“ mit diesem Gerät verwenden wollen, müssen Sie einen handelsüblichen „Memory Stick“-PC-Kartenadapter in den PC-Kartenschlitz einsetzen und den „Memory Stick“ in den PC-Kartenadapter einschieben.
- Unterlassen Sie das Entfernen des „Memory Stick“ oder das Ausschalten des Gerätes während des Datenschreibvorgangs. Anderenfalls können die im „Memory Stick“ gespeicherten Daten beschädigt oder gelöscht werden.
- Vermeiden Sie Biegen, Fallenlassen oder starke Erschütterung des „Memory Sticks“.
- Unterlassen Sie das Zerlegen oder Modifizieren von „Memory Sticks“.
- Lassen Sie den „Memory Stick“ nicht nass werden.
- Vermeiden Sie Gebrauch oder Lagerung von „Memory Sticks“ an folgenden Orten:
  - — Sehr heiße Orte, wie in einem in der Sonne geparkten Auto oder im Freien unter sengender Sonne.
  - — Orte, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.
  - — Orte, die hoher Luftfeuchtigkeit oder korrosiven Gasen ausgesetzt sind.
  - — Orte, die statischer Elektrizität oder starken Magnetfeldern ausgesetzt sind.
- Berühren Sie die Metallkontakte des Anschlussteils eines „Memory Sticks“ nicht mit Metallgegenständen oder bloßen Fingern.
- Kleben Sie außer den mitgelieferten Aufklebern keine anderen Materialien auf die Aufkleberflächen eines „Memory Sticks“.
- Bewahren Sie einen „Memory Stick“ beim Tragen oder Lagern in seiner Schachtel auf.

„Memory Stick“ und „MagicGate Memory Stick“ sind Warenzeichen der Sony Corporation.

Technische Daten

System/Netzwerk

CPU 32-Bit-RISC-Prozessor

RAM 32 MB
einschließlich des internen Bildspeichers von etwa 8 MB

Flashspeicher 8 MB

Betriebssystem
kompatibel mit µITRON 3.0

Protokoll TCP/IP, ARP, ICMP, HTTP, FTP (Server/Client), SMTP (Client), DHCP (Client), DNC (Client), NTP (Client) SNMP (MIB-2)

Bildgröße **SNC-Z20N**
736 × 480 (Auto), 736 × 480 (Vollbild), 736 × 480 (Halbbild), 640 × 480 (Auto), 640 × 480 (Vollbild), 640 × 480 (Halbbild), 320 × 240, 160 × 120
SNC-Z20P
736 × 544 (Auto), 736 × 544 (Vollbild), 736 × 544 (Halbbild), 640 × 480 (Auto), 640 × 480 (Vollbild), 640 × 480 (Halbbild), 320 × 240, 160 × 120

Komprimierungsformat
JPEG, Baseline-kompatibel (YCbCr422)

Bildqualität (Komprimierungsrate)
ca. 1/5 bis 1/60 (10 Stufen)
Die Komprimierungsrate basiert auf einem Bild von 24 Bits/ Bildelement (je 8 Bits für R, G und B).

Bildwechselfrequenz
SNC-Z20N
Max. 30 FPS (640 × 480)
SNC-Z20P
Max. 25 FPS (640 × 480)

Web-Browser Internet Explorer Ver. 5.5 oder 6.0 (Verwendbares Betriebssystem: Windows 98/ 98SE/ Me/ NT4.0/ 2000/ XP)
Pocket PC Internet Explorer (Verwendbares Betriebssystem: Pocket PC 2002)

Computer-Umgebung
Windows
CPU: Pentium III 500 MHz oder höher (Pentium 4, 1 GHz oder höher empfohlen)
RAM: mindestens 128 MB
Bildschirmauflösung: 1024 × 768, True Color oder höher
Pocket-PC
CPU: Strong ARM 206 MHz oder höher, oder kompatible CPUs
RAM: 64 MB oder mehr
plug-in: Jeode[1)] Ver.1.9.1

Maximale Benutzerzahl
50 Benutzer

Netzwerk-Sicherheit
Passwort (grundlegende Authentifizierung), IP-Filtrierung

Homepage-Anpassung
Starten über eine Homepage in einer PC-Karte ist möglich.

Sonstige Funktionen
Aktivitätserkennung, Bildbeschneidung, eingebaute Uhr usw.

1) Jeode ist ein eingetragenes Warenzeichen bzw. ein Warenzeichen von Insignia Solutions, Inc. in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.

Kamera

Bildwandler **SNC-Z20N**
1/4-Zoll-CCD, Interline Transfer, 380.000 Bildelemente
SNC-Z20P
1/4-Zoll-CCD, Interline Transfer, 440,000 Bildelemente

Signalrauschabstand
50 dB

Lichtempfindlichkeit
0,7× oder weniger (AE-Modus, Langzeitmodus Aus)

Belichtungs modus
Automatik, Verschlusszeitpriorität, Blendenpriorität, Manuell (Die Gegenlichtkompensation ist außer im manuellen Modus umschaltbar.)

Blende Automatisch/Manuell (F1.4 bis geschlossen)

Verstärkung Automatisch/Manuell (–3 dB bis 28 dB)

Elektronischer Verschluss
Automatisch/Manuell (1 bis 1/10.000 s)

Weißabgleichmodus
Automatik, Innenaufnahme, Außenaufnahme, Schnell-Weißabgleich, ATW, Manuell

Fokussiermodus
Automatisch/Manuell (nah, weit, Schnell-Autofokus)
Zoom-Modus Voll (×1 bis ×216), nur optisch (×1 bis ×18)
Sättigungseinstellung
–3 bis +3
Konturenschärfen-Einstellung
1 bis 16
Kontrast-Einstellung
–3 bis +3
Sonstige Funktionen
Tag/Nacht-Funktion, Belichtungskorrektur

Objektiv

Zoomverhältnis
×18 (unendlich)
Horizontaler Blickwinkel
2.7° bis 48°
Brennweite f = 4,1 mm bis 73,8 mm
Lichtstärke F1.4 (Weitwinkelanschlag), F3.0 (Teleanschlag)
Minimale Aufnahmeentfernung
Teleanschlag: 800 mm
Weitwinkelanschlag: 10 mm*

* Der Weitwinkelanschlag wurde werksseitig auf 29 mm voreingestellt. Bezüglich der 10-mm-Einstellung konsultieren Sie bitte Ihren Sony-Vertragshändler oder den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

Schnittstelle

Netzwerkanschluss
10BASE-T/100BASE-TX (RJ-45)
E/A-Anschluss
Sensoreingang: Kontakt herstellen
Alarmausgang 1 und 2: 24 V DC oder weniger, 1 A (mechanische Relaisausgänge sind von der Kamera elektrisch isoliert)
Serielle Schnittstelle
RS-232C in Transparenzausführung
Videoausgang VIDEO OUT: BNC, 1,0 Vs-s, 75 Ohm, unsymmetrisch, sync-negativ
PC-Card-Steckplatz
PCMCIA Typ II (1)

Sonstiges

Stromversorgung
24 V Wechselstromquelle 50/60 Hz, 12 V Gleichstrom, PoE
Leistungsaufnahme
max. 9 W
Betriebstemperatur
0 °C bis 40 °C
Lagertemperatur
–20 °C bis 60 °C
Abmessungen 80 × 77 × 177 mm
ohne vorspringende Teile und Stativadapter
Gewicht ca. 800 g
Mitgeliefertes Zubehör
CD-ROM (Setup-Programm und Bedienungsanleitung) (1)
Drahtseil (1)
Bundschraube M4 (1)
Installationsanleitung (vorliegendes Dokument) (1)
B&P Garantieheft (1) (nur SNC-Z20N)

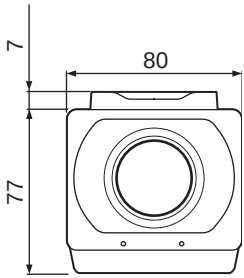
Sonderzubehör

„Memory Stick“ MSA-128 A (128 MB)
„Memory Stick“ PC-Card-Adapter MSAC-PC3
Weitwinkel-Konverterlinse VCL-0637H

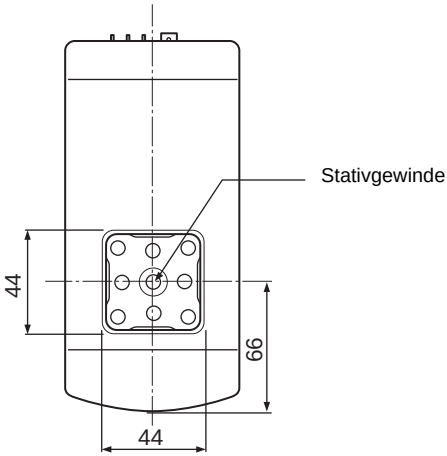
Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Abmessungen

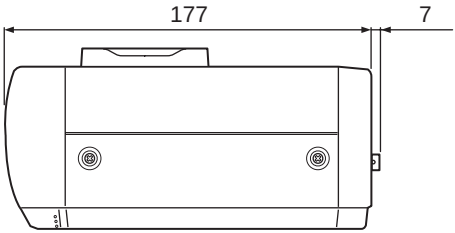
Vorderseite



Oberseite



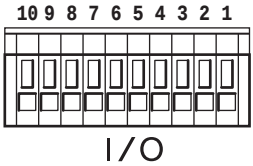
Seite



Einheit: mm

Stiftbelegung und Verwendung des E/A-Anschlusses

Stiftbelegung des E/A-Anschlusses

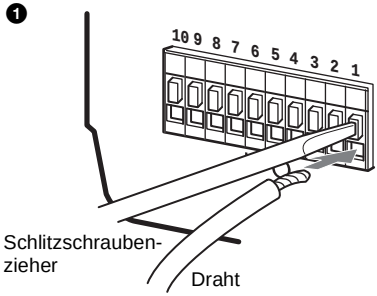


Stift-Nr.	Stiftbezeichnung
1	Sensor-Eingang 1 –
2	Nicht verbunden
3	Alarmausgang 1 –
4	AlarmAusgang 1 +
5	Alarmausgang 2 –
6	AlarmAusgang 2 +
7	GND
8	GND (RS-232C)
9	RXD (RS-232C)
10	TXD (RS-232C)

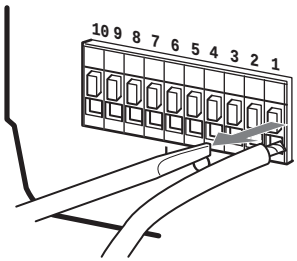
Verwendung der E/A-Klemmenleiste

Führen Sie den Draht in den Schlitz ein, während Sie den Knopf am Schlitz, in den Sie den Draht einführen wollen, mit einem kleinen Schlitzschraubendreher gedrückt halten. Lassen Sie dann den Knopf los.

❶



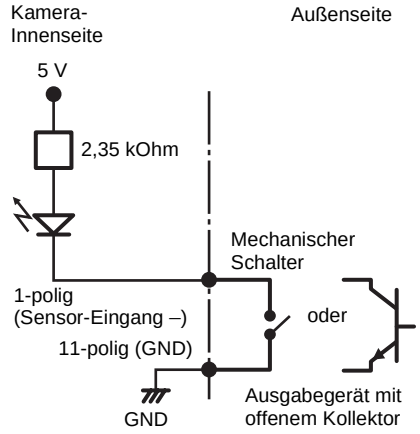
❷



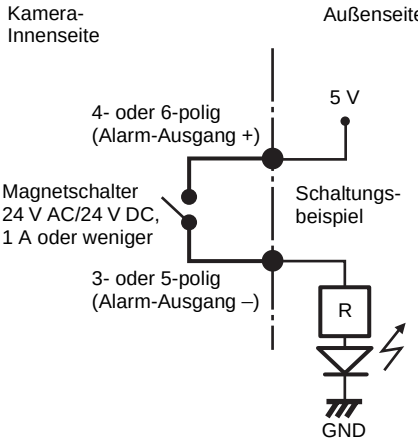
Wiederholen Sie diesen Vorgang, um alle erforderlichen Drähte anzuschließen.

Stromlaufplan für Sensoreingang

Ausgabegerät mit mechanischem Schalter/offenem Kollektor



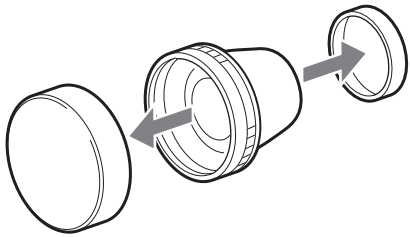
Stromlaufplan für Alarmausgang



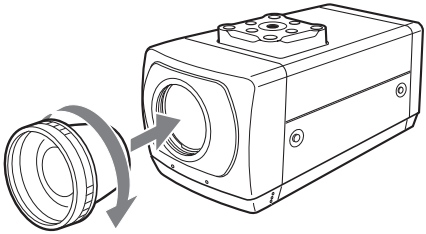
Anbringen der Weitwinkelkonverterlinse

Sie können die optionale Weitwinkelkonverterlinse VCL-0637 an der Kamera anbringen.

1 Nehmen Sie die Kappen von der Vorder- und Rückseite der Konverterlinse ab.



2 Schrauben Sie die Weitwinkelkonverterlinse bis zum Anschlag in das Gewinde am Objektivteil der Kamera ein.



Hinweis

Prüfen Sie einmal im Jahr nach, ob die Weitwinkel-Konverterlinse sich gelockert hat.

ATTENZIONE

Per evitare rischio di incendio o scosse elettriche non esporre l'unità a pioggia o umidità.

Per evitare il pericolo di scosse elettriche, non aprire l'apparecchio. Rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.

Alimentazione

Nota

L'SNC-Z20P funziona con 24 V c.a., 12 V c.c. o POWER OVER LAN.
L'SNC-Z20P rileva automaticamente l'alimentazione.
Usare un alimentatore conforme alle norme di sicurezza del paese dove è utilizzata l'unità, o IEEE 802.3af per POWER OVER LAN.

Indice

Introduzione

Caratteristiche 4
Accessori forniti 5
Informazioni sui manuali forniti 6
- Nomi dei manuali 6
- Uso dei manuali su CD-ROM 6

Posizione e funzioni dei componenti e dei comandi 7

Installazione e collegamenti di base

Requisiti di sistema 10
Alimentazione 10
Assegnazione dell'indirizzo IP alla telecamera 11
- Collegamento della telecamera a un computer 12
- Collegamento della telecamera a una rete locale 12
- Assegnazione dell'indirizzo IP usando il programma di installazione 13
- Accesso alla telecamera tramite il browser di Web 14

Installazione della telecamera 16
- Installazione della telecamera 16
- Rovesciamento dell'immagine della telecamera 16

Altro

Precauzioni 17
- Precauzioni di funzionamento ... 17

Tipici effetti CCD 18
Informazioni su Memory Stick 18
Caratteristiche tecniche 20
- Dimensioni 22
- Assegnazione dei pin e uso della porta di I/O 23

Montaggio dell'obiettivo di conversione grandangolare 24

IT

Caratteristiche

Monitoraggio di alta qualità tramite la rete

Usando un browser di Web sul computer collegato alla rete 10BASE-T o 100BASE-TX è possibile visualizzare in diretta un'immagine del monitor di alta qualità. La massima frequenza di quadro è 30 FPS per SNC-Z20N e 25 FPS per SNC-Z20P. È anche possibile comandare l'immagine monitorata con il browser di Web. L'immagine proveniente da una telecamera può essere visualizzata contemporaneamente da 50 utenti al massimo.

Browser di Web disponibili

Microsoft Internet Explorer [1)] Ver. 5.5 o 6.0 (Sistemi operativi disponibili: Windows 98/ 98SE/ Me/ NT4.0/ 2000/ XP [1)])

Obiettivo con zoom con messa a fuoco automatica e elevato ingrandimento telecomandabile

La telecamera è dotata di una lente di zoom a elevato ingrandimento con zoom ottico a 18 ingrandimenti, zoom elettrico di 12 ingrandimenti, per un totale di 216 ingrandimenti.

Registrazione dell'immagine nella memoria incorporata o sulla scheda di memoria ATA consigliata

È possibile registrare fermi immagine dalla telecamera nella memoria incorporata (circa 8 MB) o nella scheda di memoria ATA consigliata (un "Memory Stick" inserito in un adattatore per scheda PC. È possibile registrare un fermo immagine statica nel momento di attivazione dell'ingresso sensore esterno, della funzione di rivelazione attività incorporata, o del pulsante di attivazione manuale, oppure registrare dei fermi immagine in sequenza per un intervallo prestabilito prima e dopo l'attivazione. È anche possibile registrare periodicamente delle dei fermi immagine.

Trasmissione delle immagini tramite e-mail o server FTP

Un fermo immagine dalla telecamera può essere inviato come allegato di e-mail o a un server FTP, nel momento di attivazione dell'ingresso di sensore esterno, della funzione di rivelazione attività incorporata, o del pulsante di attivazione manuale. È anche possibile inviare sequenzialmente a un server FTP dei fermi immagine per un intervallo prestabilito prima e dopo l'attivazione, oppure inviarli periodicamente.
Utilizzando il software client FTP sul computer, è anche possibile cercare e ricevere il fermo immagine registrato nella memoria incorporata o nella scheda di memoria ATA consigliata (un "Memory Stick" inserito in un adattatore per scheda PC inserito nella fessura della scheda PC della telecamera.

Uscite di allarme

La telecamera dispone di due uscite di allarme. Possono essere usate per controllare delle periferiche mediante sincronizzazione con gli ingressi dei sensori esterni, la funzione di rivelazione di attività incorporata, il comando di attivazione manuale, la funzione Giorno/Notte o il timer.

1) Microsoft, Windows, Internet Explorer e MS-DOS sono marchi commerciali registrati di Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri paesi.

Interfaccia RS-232C di tipo trasparente

Collegando delle periferiche alla telecamera mediante interfaccia RS-232C, è possibile controllarle dal computer tramite la rete e ricevere dati da esse.

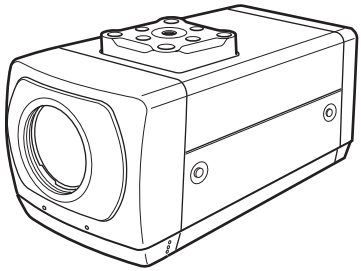
Uscita video analogica

L'uscita video analogica permette di collegare un videoregistratore o monitor TV per la registrazione e il monitoraggio locale dell'immagine.

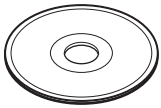
Accessori forniti

Quando si apre la confezione, verificare che contenga tutti gli accessori forniti.

Telecamera (1)



CD-ROM (comprende il programma di installazione e la guida per l'utente) (1)



Cavetto metallico (1)

Vite a perno M4 (1)

Manuale di installazione (questo documento) (1)

Libretto di garanzia B&P (1) (solo per SNC-Z20N)

Informazioni sui manuali forniti

Nomi dei manuali

Con questa unità sono forniti i manuali che seguono.

Manuale di installazione (questo documento)

Il manuale di installazione descrive i nomi e le funzioni dei componenti della telecamera, l'installazione e i collegamenti della telecamera, ecc. Leggerlo prima di utilizzare la telecamera.

Guida per l'utente (memorizzata sul CD-ROM)

La guida per l'utente descrive l'installazione della telecamera e il funzionamento dal browser di Web.

Per aprire la guida per l'utente, vedere "Uso dei manuali su CD-ROM" solto.

Uso dei manuali su CD-ROM

Il disco CD-ROM fornito comprende le guide per l'utente dell'SNC-Z20N/Z20P (versioni in Giapponese, Inglese, Francese, Tedesco, Spagnolo, Italiano e Cinese).

Requisiti del sistema per il CD-ROM

Per utilizzare il disco CD-ROM fornito è necessario quanto segue.

- Computer: PC con MMX Pentium [1)] CPU da 166 MHz o superiore
  Memoria installata: 64 MB o superiore
  Unità CD-ROM: × 8 o superiore
- Monitor: monitor che supporti una risoluzione di 800 × 600 o superiore

Se questi requisiti non sono soddisfatti, l'accesso al disco CD-ROM potrebbe essere lento o del tutto impossibile.

Preparazione

Per utilizzare sul computer la guida per l'utente contenuta nel disco CD-ROM deve essere installato Adobe Acrobat [2)] Reader versione 4.0 o superiore.

Nota

Se Adobe Acrobat Reader non è installato, si può scaricarlo dalla URL che segue:
http://www.adobe.com/products/acrobat/readstep.html

Lettura del manuale sul CD-ROM

Per leggere la guida per l'utente contenuta nel disco CD-ROM, procedere come segue.

1 Inserire nell'unità CD-ROM il disco CD-ROM fornito.

2 Fare doppio clic sulla cartella Manual (manuale).

3 Fare doppio clic sulla versione che si desidera leggere.
Si apre un file PDF della guida per l'utente.

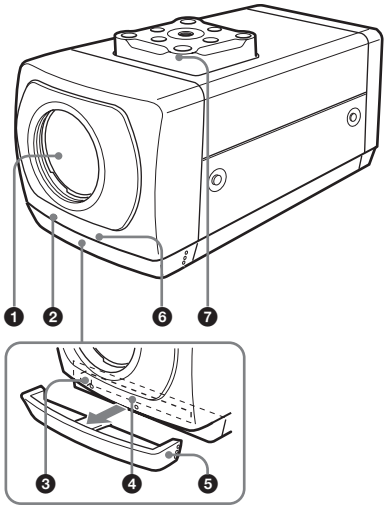
Nota

Se il disco CD-ROM viene smarrito o non è possibile leggerne il contenuto, per esempio a causa di un guasto dell'hardware, rivolgersi al personale di assistenza Sony.

1) MMX e Pentium sono marchi commerciali registrati di Intel Corporation o delle sue filiali negli Stati Uniti e in altri paesi.
2) Adobe e Acrobat sono marchi commerciali registrati di Adobe Systems Incorporated negli Stati Uniti e/o in altri paesi.

Posizione e funzioni dei componenti e dei comandi

Parte anteriore



❶ Obiettivo

La dotazione standard è un obiettivo con messa a fuoco automatica con zoom ottico × 18.

❷ Spia NETWORK (arancione/ verde)

La spia lampeggia in arancione quando la telecamera è collegata alla rete 10BASE-T, lampeggia in verde se è collegata alla rete 100BASE-TX.
La spia si spegne quando la telecamera non è collegata alla rete.

❸ Leva per scheda PC

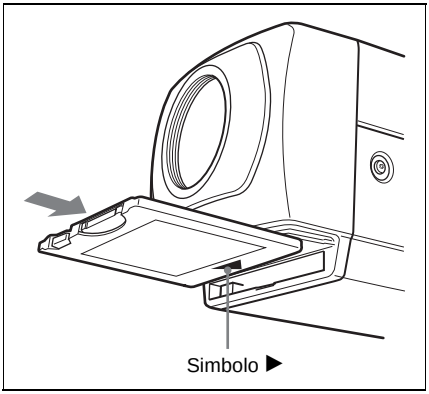
Premere la leva per rimuovere la per scheda PC dalla telecamera.

❹ Fessura per scheda PC

Inserire la scheda di memoria ATA consigliata (“Memory Stick” nell’adattatore per scheda PC) nella rispettiva fessura.

Nota

Inserire la scheda PC) con il lato anteriore (simbolo ▶) verso il basso. Verificare che la PC card sia completamente inserita.



❺ Coperchio

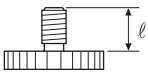
Tirare per smontare il coperchio. Per rimontare, spingere fino in fondo.

❻ Spia POWER (verde)

Quando la telecamera viene alimentata, inizia la verifica del sistema. Se il sistema è normale, questa spia si accende.
Se si verifica un errore di sistema, la spia lampeggia ogni secondo. In tal caso rivolgersi al rivenditore Sony autorizzato.

❼ Adattatore per cavalletto

Usare questo adattatore per montare la telecamera su un cavalletto (vite: 1/4”, 20 UNC)
È possibile usare la seguente vite di montaggio.

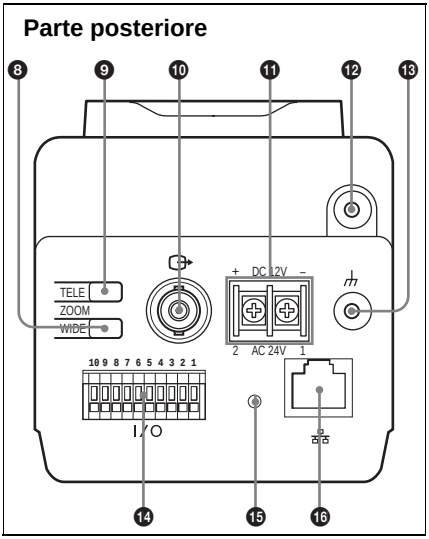


U1/4”, 20 UNC
ℓ = 4,5 mm ± 0,2 mm
(standard ISO)

Attenzione

Usare soltanto una vite di montaggio di lunghezza 4,5 mm ± 0,2 mm. Utilizzando viti diverse il montaggio potrebbe non essere corretto e si potrebbero danneggiare i componenti nella telecamera.

Parte posteriore



❽ Pulsante WIDE

Premere questo pulsante per ingrandire. Per rovesciare l'immagine, premere contemporaneamente i pulsanti TELE e WIDE per più di 1 secondo.

❾ Pulsante TELE (teleobiettivo)

Premere questo pulsante per ridurre. Per rovesciare l'immagine, premere contemporaneamente i pulsanti TELE e WIDE per più di 1 secondo.

❿ Connettore ⊂ (uscita video) (tipo BNC)

Emette un segnale video composito. Collegare al connettore di ingresso video composito di un monitor video, videoregistratore ecc.

⓫ Terminale DC 12 V/AC 24 V (ingresso alimentazione)

Collegare a un alimentatore da 12 V c.c. o 24 V c.a..

⓬ Foro per la vite di montaggio del cavetto metallico

Se la telecamera viene montata sul soffitto o alla parete, fissare il cavetto metallico a questo foro usando la vite a perno fornita.

⓭ Terminale ⏚ (massa)

È un terminale di massa del telaio.

Nota

Quando l'unità è alimentata con 24 V c.a. o 12 V c.c., la massima potenza assorbita è 9 W. Prima di collegare l'unità verificare la potenza massima disponibile.

⓮ Porta di I/O (ingresso/uscita)

Questa porta è dotata di una porta RS-232C, un ingresso del sensore e due uscite di allarme.
La porta RS-232C è usata quando si collegano delle periferiche alla telecamera usando l'interfaccia RS-232C e si comandano le periferiche dal computer o si ricevono dati dalle periferiche tramite la rete.
L'ingresso del sensore è usato come ingresso di allarme. Il funzionamento della telecamera può essere sincronizzato con l'e-mail o altre applicazioni.
Le uscite di allarme sono usate per comandare le periferiche collegate sincronizzandole con un ingresso per sensore esterno, la funzione di rivelazione attività incorporata, un pulsante di attivazione manuale, la funzione Giorno/Notte o funzione del timer.

Per i dettagli su ciascuna funzione e le impostazioni necessarie, vedere la guida per l'utente sul CD-ROM fornito.

Per l'assegnazione dei pin e il cablaggio, vedere "Assegnazione dei pin e uso della porta di I/O" a pagina 23.

⓯ Interruttore di ripristino

Per ripristinare le impostazioni predefinite in stabilimento della telecamera, mantenere premuto questo interruttore e alimentare la telecamera.

⓰ Porta 品 (rete)

Collegare un hub o computer alla rete 10BASE-T o 100BASE-TX usando un cavo di rete (UTP, categoria 5).

Attenzione

Quando si usa un cavo LAN: per la sicurezza, non collegare al connettore per il cablaggio delle periferiche con tensioni eccessive.

Requisiti di sistema

Processore
Pentium III 500 MHz o superiore
(consigliato Pentium 4, 1 GHz o superiore)

RAM
128 MB o superiore

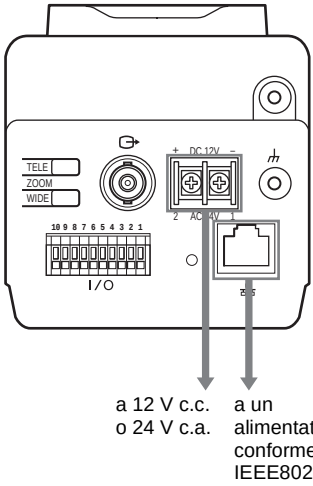
Sistema operativo
Windows 98/ 98SE/ Me/ NT4.0/ 2000/ XP

Browser di Web
Internet Explorer Ver. 5.5 o Ver. 6.0

Alimentazione

Questa unità ha tre sistemi di alimentazione.
- 12 V c.c.
- 24 V c.a.
- Sistema di alimentazione conforme a IEEE802.3af (sistema PoE[1)])
  (da 36 a 56 V c.c.)

Collegare l'alimentatore da 12 V c.c. o 24 V c.a. al terminale di ingresso dell'alimentazione della telecamera.
È anche possibile alimentare la telecamera con un alimentatore conforme a IEEE802.3af.



1) PoE è l'abbreviazione di Power over Ethernet (alimentazione da Ethernet)

Informazioni sull'alimentatore

Usare un alimentatore da 12 V c.c. o 24 V c.a. isolato dalla c.a. 100 - 240 V.
La gamma accettabile della tensione è la seguente:
12 V c.c.: da 10,8 a 13,2 V
24 V c.a.: da 21,6 a 26,4 V

Per il collegamento a 12 V c.c. o 24 V c.a. usare il cavo UL (VW-1 tipo 1007).
Per l'alimentatore da 24 V c.a., collegare la massa al terminale ⏚.

Cavo consigliato per collegare la telecamera a ciascun alimentatore

12 V c.c.

Cavo (AWG)	#24 (0,22 mm)	#22 (0,33 mm)	#20 (0,52 mm)	#18 (0,83 mm)
Lunghezza massima del cavo (m)	10	15	25	40

24 V c.c.

Cavo (AWG)	#24 (0,22 mm)	#22 (0,33 mm)	#20 (0,52 mm)	#18 (0,83 mm)
Lunghezza massima del cavo (m)	30	50	80	130

Note

- Quando sono alimentati sia il connettore di ingresso dell'alimentazione, sia la porta 品, viene usata l'alimentazione dalla porta 品.
- Per i dettagli sul collegamento di un alimentatore conforme a IEEE802.3af, fare riferimento al manuale fornito con l'alimentatore.

Assegnazione dell'indirizzo IP alla telecamera

Per collegare la telecamera a una rete è necessario assegnare un nuovo indirizzo IP alla telecamera.
Prima di assegnare un indirizzo IP, collegare la telecamera a un computer o a una rete. Per il collegamento al computer, usare un cavo di rete disponibile in commercio (incrociato). Per il collegament alla rete, usare un cavo di rete disponibile in commercio (cavo diritto).
È possibile assegnare l'indirizzo IP in due modi:

- **Uso del programma di installazione memorizzato nel CD-ROM fornito**

Per i dettagli sulle operazioni, vedere "Assegnazione dell'indirizzo IP usando il programma di installazione" a pagina 13.

- **Uso dei comandi ARP (Address Resolution Protocol)**

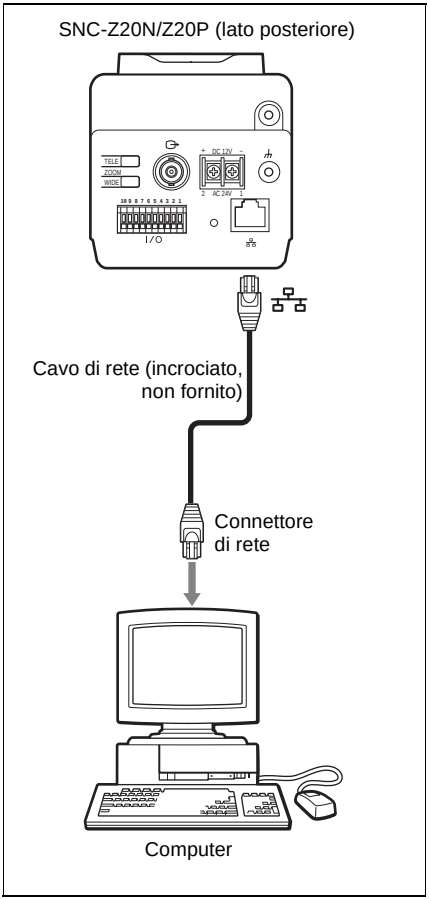
Aprire sul computer una finestra DOS e immettere i comandi ARP specificati.

Per i dettagli sulle operazioni, vedere "Assegnazione dell'indirizzo IP alla telecamera con i comandi ARP" nella guida dell'utente sul CD-ROM fornito.

Nota

Per definire l'indirizzo IP da assegnare alla telecamera, rivolgersi all'amministratore del sistema.

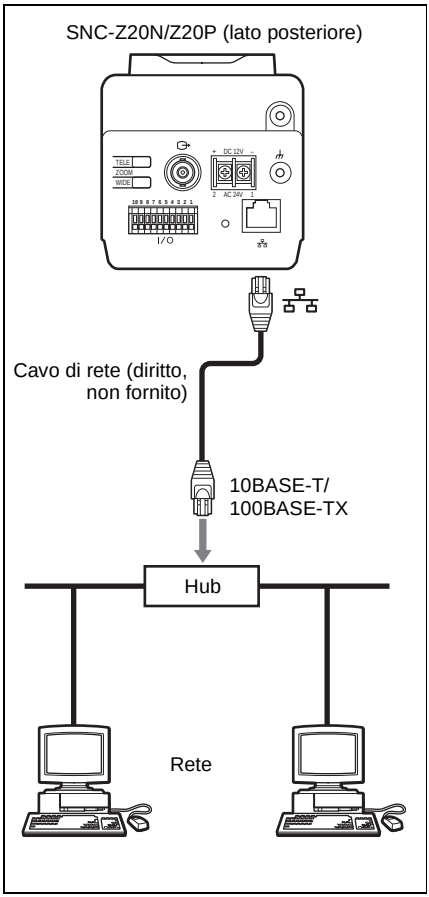
Collegamento della telecamera a un computer



1 Usare un cavo di rete (incrociato) disponibile in commercio per collegare la porta 🖧 (rete) della telecamera al connettore di rete di un computer.

2 Alimentare la telecamera (Vedere pagina 10.)

Collegamento della telecamera a una rete locale



1 Usare un normale cavo di rete disponibile in commercio per collegare la porta 🖧 (rete) a un hub della rete.

2 Alimentare la telecamera (Vedere pagina 10.)

Assegnazione dell'indirizzo IP usando il programma di installazione

1 Inserire nell'unità CD-ROM il disco CD-ROM fornito.

2 Fare doppio clic sulla cartella Setup nell'unità CD-ROM.

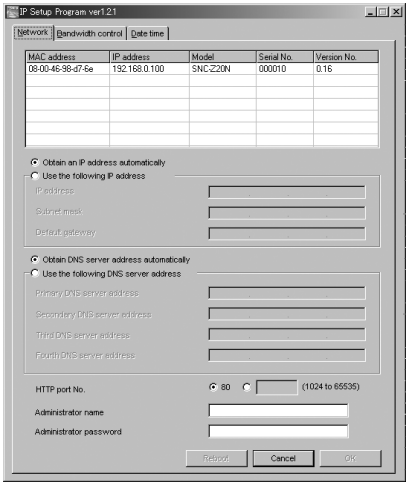
3 Fare doppio clic su Setup.exe.

4 Installare l'IP Setup Program sul computer seguendo la procedura guidata.

Se è visualizzato il contratto di licenza del software, leggerlo attentamente e accettare il contratto per continuare l'installazione.

5 Avviare l'IP Setup Program.

Il programma rileva le telecamere SNC-Z20 collegate in rete e le elenca nella finestra della scheda Network (rete).



6 Fare clic nell'elenco sulla telecamera alla quale si desidera assegnare un nuovo indirizzo IP.

Vengono visualizzate le impostazioni di rete per la telecamera selezionata.

7 Impostare l'indirizzo IP.

Per ottenere l'indirizzo IP automaticamente da un server DHCP:

selezionare **Obtain an IP address automatically**.

IP Address (Indirizzo IP), Subnet mask (maschera di sottorete) e Default gateway (gateway predefinito) sono assegnati automaticamente.

Per specificare manualmente l'indirizzo IP:

selezionare **Use the following IP address** e immettere IP address (Indirizzo IP), Subnet mask (maschera di sottorete) e Default gateway (gateway predefinito) nelle rispettive caselle.

8 Impostare il primary DNS server address, se necessario, il secondary DNS server address.

Per ottenere gli indirizzi dei server DNS automaticamente:

selezionare **Obtain DNS server automatically**.

Per specificare manualmente gli indirizzi dei server DNS:

selezionare **Use the following DNS server** e immettere il primary DNS server address e il secondary DNS server address nelle rispettive caselle.

Nota

Il terzo indirizzo server DNS e quarto indirizzo server DNS non si applicano a questa telecamera.

9 Impostare l'HTTP port number.

In generale, come numero della porta HTTP selezionare **80**. Per usare un numero di porta diverso, selezionare la casella di testo e immettere un numero di porta fra 1024 e 65535.

10 Immettere l'Administrator name e l'Administrator password.

Le impostazioni predefinite per ambedue queste voci sono "admin".

11 Verificare che tutte le voci siano impostate correttamente, quindi fare clic su OK.

Se appare "Setting OK", l'indirizzo IP è stato assegnato correttamente.

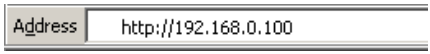
Accesso alla telecamera tramite il browser di Web

Quando è stato assegnato l'indirizzo IP alla telecamera, verificare che sia effettivamente possibile accedere alla telecamera con il browser di Web installato sul computer di cui si dispone.
Usare come browser di web Internet Explorer.

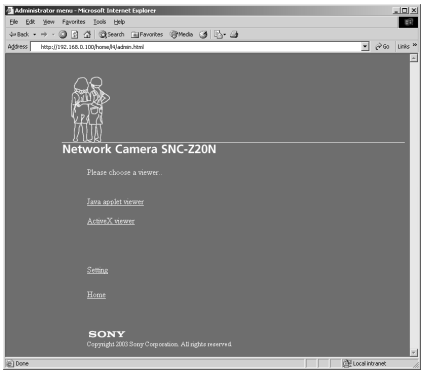
Per i dettagli sul funzionamento con un altro browser di Web, vedere la guida per l'utente sul CD-ROM fornito.

1 Avviare il browser di Web sul computer e immettere l'indirizzo IP della telecamera nella casella dell'URL.

Esempio:



Appare la pagina di benvenuto della **Network Camera SNC-Z20**.



2 Fare clic su ActiveX viewer.

Appare la pagina principale del visualizzatore, che presenta sullo schermo l'immagine del monitor della telecamera.
Quando viene visualizzata per la prima volta l'immagine del monitor dalla telecamera, appare l'avvertimento di sicurezza. Fare clic su **Yes** e installare l'ActiveX Control.

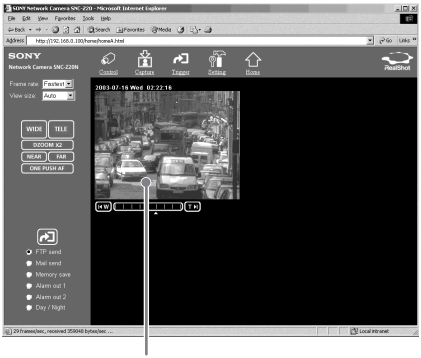


Immagine del monitor

L'assegnazione dell'indirizzo IP è terminata.
Procedere a "Installazione della telecamera".

Nota

Per utilizzare correttamente la pagina di benvenuto, impostare il livello di protezione di Internet Explorer su **Medium** o inferiore, come segue:

1 Selezionare **Tool** dalla barra dei menu di Internet Explorer, quindi selezionare nell'ordine le schede **Internet Options** e **Security**.

2 Fare clic sull'icona **Internet** (quando la telecamera è usata tramite Internet) oppure sull'icona **Local intranet** (quando la telecamera è usata tramite una rete locale).

3 Impostare lo slider su **Medium** o inferiore. (Se lo slider non appare, fare clic su **Default Level**.)

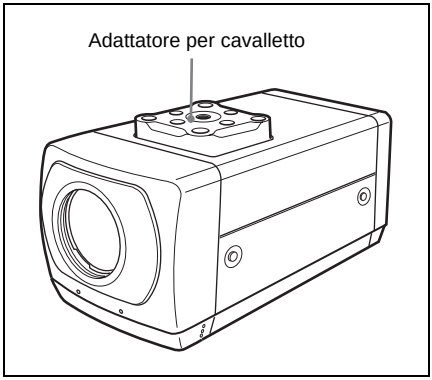
Note

- Per installare il visualizzatore ActiveX su Windows NT4.0, Windows 2000 o Windows XP è necessario accedere al computer come amministratore.
- Se con Windows NT4.0 o Windows 98 non è possibile visualizzare l'immagine, installare l'aggiornamento della versione di MFC42DLL contenuto nel CD-ROM fornito.
- Se nelle Impostazioni rete locale (LAN) di Internet Explorer è attivata Configurazione automatica, l'immagine potrebbe non essere visualizzata. In tal caso, disattivare la Configurazione automatica e impostare manualmente il server Proxy. Per l'impostazione del server Proxy, rivolgersi all'amministratore della rete.
- Se viene utilizzato sul computer il software antivirus, la pagina potrebbe non essere visualizzata correttamente.

Installazione della telecamera

Installazione della telecamera

Quando si usa la telecamera con un cavalletto o in un alloggiamento, usare l'adattatore per cavalletto nella parte superiore della telecamera per fissarla completamente.



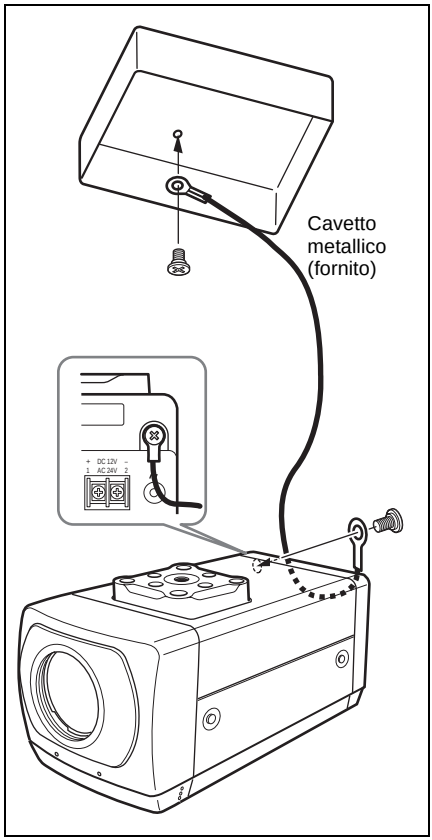
Montaggio del cavetto metallico anticaduta

Quando la telecamera viene montata in alto, come su un soffitto, ricordare di collegare alla telecamera il cavetto metallico anticaduta.

1 Fissare il cavetto metallico alla scatola di derivazione sul soffitto.

Usare una vite adatta al corrispondente foro sulla scatola di derivazione (non fornita).

2 Fissare il cavetto metallico al foro della vite di montaggio apposito sul lato posteriore della telecamera, usando la vite a perno fornita.



Rovesciamento dell'immagine della telecamera

È possibile rovesciare un'immagine della telecamera che viene visualizzata capovolta a causa della posizione della telecamera stessa.

Uso dei pulsanti sulla telecamera

Premere contemporaneamente i pulsanti TELE e WIDE per più di 1 secondo.

Uso del menu di impostazione con il browser di Web

Visualizzare il menu del software della telecamera sul browser di Web e rovesciare l'immagine.

Per i dettagli, vedere la guida per l'utente inclusa nel CD-ROM fornito.

Precauzioni

Questo prodotto Sony è stato progettato con particolare attenzione alla sicurezza. Tuttavia, se i prodotti che utilizzano l'elettricità non sono usati correttamente, possono causare incendi e conseguentemente gravi lesioni.
Per evitare incidenti di questo genere, osservare quanto segue.

Osservare le precauzioni di sicurezza

Ricordarsi di seguire le precauzioni generali di sicurezza e le "Precauzioni di funzionamento".

In caso di guasto

Se si verifica un guasto del sistema, interrompere l'uso e contattare il rivenditore Sony autorizzato.

In caso di funzionamento anormale

- Se l'unità emette fumo o un odore insolito,
- Se acqua o altri oggetti estranei penetrano nel rivestimento, o
- Se l'unità cade o se il rivestimento viene danneggiato:

1 Scollegare il cavo della telecamera e i cavi di collegamento.

2 Rivolgersi al rivenditore Sony autorizzato o al negozio in cui è stato acquistato il prodotto.

Precauzioni di funzionamento

Luogo di funzionamento o di immagazzinamento

Non utilizzare o immagazzinare la telecamera nei luoghi che seguono:

- Posizioni estremamente calde o fredde (temperatura di funzionamento da: 0°C a +40°C)
- Posizioni esposte alla luce solare diretta per lunghi periodi, o in prossimità di apparecchiature da riscaldamento (per es. stufe)
- In prossimità di potenti sorgenti magnetiche
- In prossimità di potenti sorgenti di radiazioni elettromagnetiche, quali trasmettitori radio o televisivi

Trasporto

Per trasportare la telecamera metterla nell'imballo originale dello stabilimento o utilizzare materiali analoghi.

Pulizia

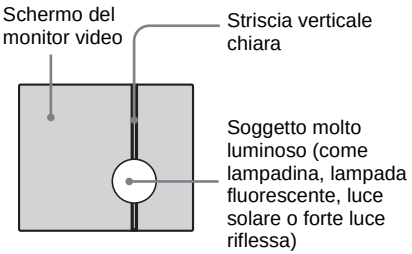
- Usare una pompetta per togliere la polvere dalla lente o dal filtro ottico.
- Usare un panno morbido e asciutto per pulire le superfici esterne della telecamera. È possibile togliere le macchie più resistenti usando un panno morbido inumidito con una piccola quantità di soluzione detergente, quindi asciugare.
- Non usare solventi volatili quali alcol, benzene o diluenti che potrebbero danneggiare le finiture superficiali.

Tipici effetti CCD

Nell'uso di una telecamera a colori CCD potrebbero apparire sullo schermo del monitor gli effetti che seguono. Questi effetti sono dovuti all'elevata sensibilità dei sensori di immagine CCD e non indicano che la telecamera sia guasta.

Striscia verticale

Una "striscia" potrebbe estendersi verticalmente da soggetti molto luminosi, come illustrato in seguito.


Schermo del monitor video
Striscia verticale chiara
Soggetto molto luminoso (come lampadina, lampada fluorescente, luce solare o forte luce riflessa)

Questo effetto è comune nei sistemi di immagine CCD che usano un sistema di trasferimento a interlinea ed è causato dal trasferimento alle resistenze di una carica elettrica indotta dalla radiazione infrarossa in profondità all'interno del fotosensore.

Distorsione grafica

La ripresa di strisce sottili, linee diritte o strutture analoghe può presentare delle linee leggermente seghettate.

Difetti

Un sensore di immagine CCD consiste di una serie di singoli elementi di immagine (pixel). Un elemento del sensore guasto si presenta come un difetto di un pixel nell'immagine. In genere ciò non costituisce un problema.

Punti bianchi

Quando si riprende un soggetto scarsamente illuminato a temperatura elevata, dei piccoli punti bianchi possono presentarsi sull'immagine dell'intero schermo.

Informazioni su Memory Stick

Memory Stick

"Memory Stick" è un nuovo supporto di registrazione su circuito integrato, compatto, portatile e versatile, con una capacità di dati superiore a quella di un floppy disk. "Memory Stick" è specificatamente progettato per lo scambio e la condivisione di dati digitali fra prodotti compatibili con "Memory Stick". Poiché è smontabile, "Memory Stick" può anche essere usato per la memorizzazione di dati esterna.

Tipi di Memory Stick

Esistono due tipi di "Memory Stick": "MagicGate Memory Stick" che è dotato della tecnologia di protezione del copyright MagicGate e il "Memory Stick" generico. Con questa unità è possibile usare entrambi i tipi di "Memory Stick". Tuttavia, poiché questa unità non supporta gli standard di MagicGate, i dati che registra non sono soggetti alla protezione del copyright MagicGate.

Informazioni su MagicGate

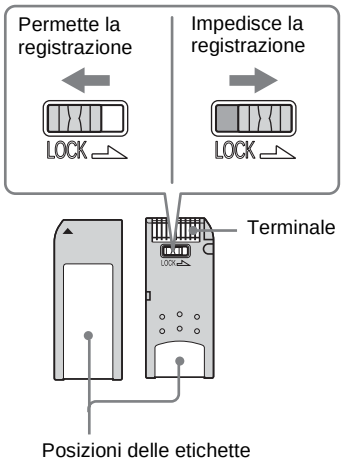
MagicGate è una tecnologia di protezione del copyright che usa una tecnologia di crittografia.

Protezione dei dati su Memory Stick

Il "Memory Stick" è dotato di una linguetta di protezione contro la scrittura. È possibile registrare o cancellare dati, oppure formattare "Memory Stick" se la linguetta di protezione contro la scrittura è nella posizione sinistra. Se la linguetta di protezione contro la scrittura è nella posizione LOCK (a destra), è possibile leggere dati ma non registrarli. Quando si usa un "Memory Stick" con questa unità per leggere le immagini registrate, si consiglia di mettere la linguetta di protezione contro la scrittura su LOCK.

Esempio

Linguetta di protezione contro la scrittura



Informazioni sulla formattazione dei Memory Stick

Prima di usare con questa unità un “Memory Stick” acquistato, formattarlo usando un computer.

Note sull’uso

- Quando si usa con questa unità un “Memory Stick”, inserire nella fessura per scheda PC un adattatore per scheda PC “Memory Stick” disponibile in commercio e inserire il “Memory Stick” nell’adattatore per scheda PC.
- Non smontare un “Memory Stick” o spegnere l’alimentazione dell’unità durante la scrittura dei dati. Altrimenti i dati nel “Memory Stick” potrebbero venire danneggiati o cancellati.
- Non piegare, far cadere o sottoporre un “Memory Stick” a forti urti.
- Non smontare o modificare un “Memory Stick”.
- Fare attenzione che il “Memory Stick” non si bagni.
- Non usare o conservare un “Memory Stick” in luoghi con le seguenti caratteristiche:
  - — Molto caldi, come in un’automobile posteggiata al sole o all’aria aperta sotto il sole cocente.
  - — Direttamente esposti alla luce del sole.
  - — Molto umidi o soggetti a gas corrosivi.
  - — In prossimità di campi di elettricità statica o magnetici.
- Fare in modo che le parti metalliche della sezione di connessione del “Memory Stick” non vengano in contatto con oggetti metallici o con le dita.
- Nella posizione delle etichette sul “Memory Stick” non applicare nient’altro che l’etichetta fornita.
- Per trasportare o conservare un “Memory Stick” metterlo nell’apposita custodia.

“Memory Stick” e “MagicGate Memory Stick” sono marchi commerciali di Sony Corporation.

Caratteristiche tecniche

Sistema/rete

CPU Processore a 32 bit RISC

RAM 32 MB
compresa la memoria di immagine incorporata di circa 8 MB

Memoria flash 8 MB

Sistema operativo
Conforme a µITRON 3.0

Protocollo TCP/IP, ARP, ICMP, HTTP, FTP (server/client), SMTP (client), DHCP (client), DNC (client), NTP (Client) SNMP (MIB-2)

Dimensioni dell'immagine
SNC-Z20N
736 × 480 (Auto), 736 × 480 (Frame), 736 × 480 (Field), 640 × 480 (Auto), 640 × 480 (Frame), 640 × 480 (Field), 320 × 240, 160 × 120
SNC-Z20P
736 × 544 (Auto), 736 × 544 (Frame), 736 × 544 (Field), 640 × 480 (Auto), 640 × 480 (Frame), 640 × 480 (Field), 320 × 240, 160 × 120

Formato di compressione
JPEG, conforme a baseline (YCbCr422)

Qualità dell'immagine (rapporto di compressione)
Da. 1/5 a 1/60 circa (10 passi)
Il rapporto di compressione si basa su un'immagine di 24 bit/ elemento di immagine (8 bit per ciascun R, G e B).

Frequenza di quadro
SNC-Z20N
30 FPS al massimo (640 × 480)
SNC-Z20P
25 FPS al massimo (640 × 480)

Browser di Web
Internet Explorer Ver. 5.5 o 6.0 (Sistemi operativi disponibili: Windows 98/ 98SE/ Me/ NT4.0/ 2000/ XP)
Internet Explorer per Pocket PC (Sistema operativo disponibile: Pocket PC 2002)

Caratteristiche del computer
Windows
CPU: Pentium III 500 MHz o superiore (consigliato Pentium 4, 1 GHz o superiore)
RAM: 128 MB o superiore
Dimensioni dello schermo: 1024 × 768, True Color o superiore
Pocket PC
CPU: Strong ARM 206 MHz o superiore, o CPU compatibili
RAM: 64 MB o superiore
plug-in: Jeode[1)] Ver.1.9.1

Numero massimo di accessi utente
50 utenti

Protezione di rete
Password (autenticazione di base), filtraggio IP

Personalizzazione della home page
È possibile l'avvio da una home page su scheda PC.

Altre funzioni
Rivelazione di attività, ritaglio immagine, orologio incorporato ecc.

1) Jeode è un marchio commerciale registrato o un marchio commerciale di Insignia Solutions, Inc. negli Stati Uniti e in altri paesi.

Telecamera

Dispositivo immagine
SNC-Z20N
CCD tipo 1/4, trasferimento a interlinea, 380.000 elementi di immagine
SNC-Z20P
CCD tipo 1/4, trasferimento a interlinea, 440,000 elementi di immagine

Rapporto segnale rumore
50 dB

Illuminazione minima
0.7x o inferiore (modo AE, otturatore lento disattivato)

Modo di esposizione
Automatico, Priorità otturatore, Priorità diaframma, Manuale (Regolazione retroilluminazione commutabile eccetto nel modo automatico.)

Diaframma Automatico/Manuale (da F1.4 a vicino)

Guadagno Automatico/Manuale (da – 3 dB a 28 dB)

Otturatore elettronico
Automatico/Manuale (da 1 a 1/10.000 sec.)

Modo di bilanciamento del bianco
Automatico, Interni, Esterni, Bilanciamento del bianco con un solo comando, ATW, Manuale
Modo di messa a fuoco
Automatico/Manuale (Vicino, Lontano, Messa a fuoco automatica con un solo comando)
Modo zoom Completo (da ×1 a × 216), solo ottico (da ×1 a × 18)
Regolazione saturazione
da –3 a +3
Regolazione nitidezza
da 1 a 16
Regolazione contrasto
da –3 a +3
Altre funzioni
Funzione Giorno/Notte, Regolazione esposizione

Obiettivo

Rapporto zoom
×18 (infinito)
Angolo di visualizzazione orizzontale
da 2,7° a 48°
Distanza focale
da f = 4,1 mm a 73,8 mm
Numero F F1.4 (limite Wide), F3.0 (limite Tele)
Minima distanza di ripresa
Limite Tele: 800 mm
Limite Wide: 10 mm*

* Il limite di grandangolo è preimpostato in stabilimento su 29 mm. Per l'impostazione su 10 mm, rivolgersi al rivenditore Sony autorizzato di zona oppure al negozio dove è stato acquistato il prodotto.

Interfaccia

Porta di rete 10BASE-T/100BASE-TX (RJ-45)
Porta di I/O Ingresso del sensore: effettuare contatto
Uscita allarme 1 e 2: 24 V c.c. o inferiore, 1 A
(uscite dei relè meccanici elettricamente isolate dalla telecamera)
Interfaccia seriale
RS-232C di tipo trasparente
Uscita video VIDEO OUT: BNC, 1,0 Vp-p, 75 ohm, sbilanciata, sincronismo negativo
Fessura per scheda PC
PCMCIA Tipo II (1)

Altro

Alimentazione 24 V c.a. 50/60 Hz, 12 V c.c., PoE
Potenza assorbita
9 W max.
Temperatura di funzionamento
da 0 °C a 40 °C
Temperatura di immagazzinamento
da –20 °C a 60 °C
Dimensioni 80 × 77 × 177 mm
parti sporgenti e l'adattatore per cavalletto non comprese
Peso Circa. 800 g
Accessori forniti.
CD-ROM (programma di installazione e guida per l'utente) (1)
Cavetto metallico (1)
Vite a perno M4 (1)
Manuale di installazione (questo documento) (1)
Libretto di garanzia B&P (1) (solo per SNC-Z20N)

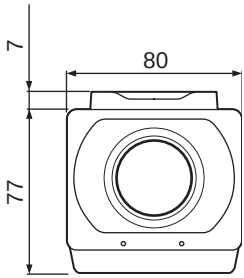
Accessori opzionali

"Memory Stick" MSA-128 A (128 MB)
Adattatore per scheda PC per "Memory Stick" MSAC-PC3
Obiettivo di conversione grandangolare VCL-0637H

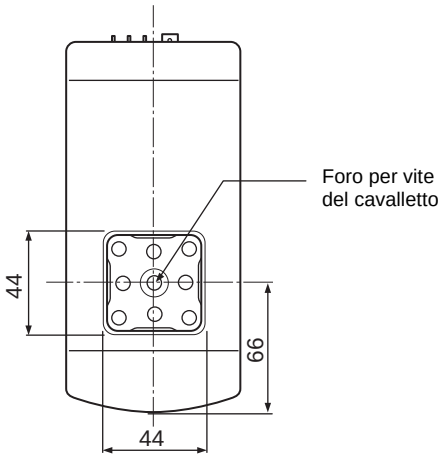
Disegno e caratteristiche tecniche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

Dimensioni

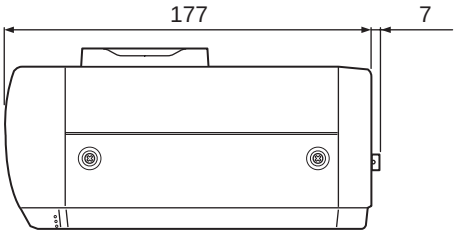
Parte anteriore



Parte superiore



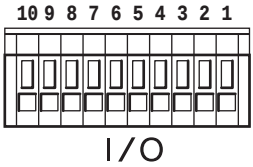
Lato



Unità: mm (pollici)

Assegnazione dei pin e uso della porta di I/O

Assegnazione dei pin della porta di I/O

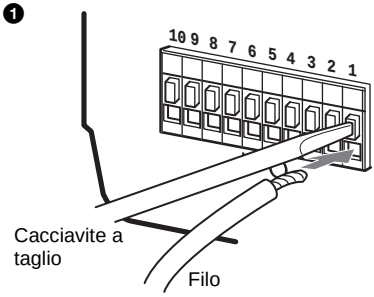


N. pin	Nome pin
1	Ingresso sensore 1 –
2	Non collegato
3	Uscita allarme 1 –
4	Uscita allarme 1 +
5	Uscita allarme 2 –
6	Uscita allarme 2 +
7	GND
8	GND (RS-232C)
9	RXD (RS-232C)
10	TXD (RS-232C)

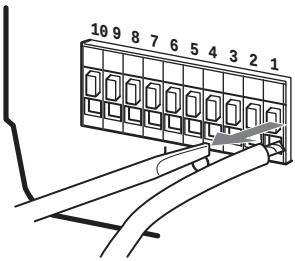
Uso del connettore di I/O

Usare un cacciavite piccolo a taglio per tenere premuto il pulsante e contemporaneamente inserire il filo nella sede corrispondente. Quindi rilasciare il cacciavite dal pulsante.

❶



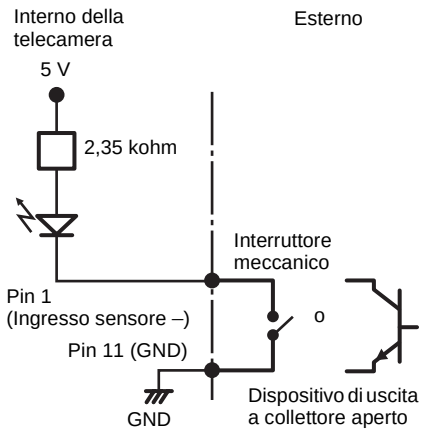
❷



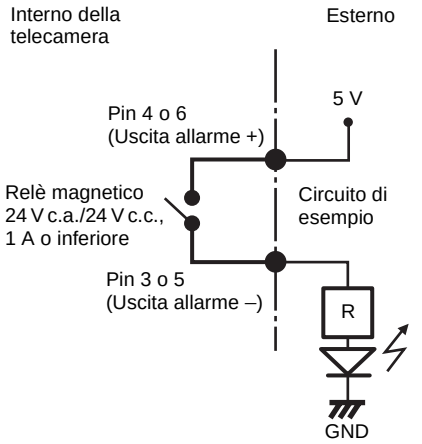
Ripetere questa procedura per collegare tutti i fili necessari.

Schema di cablaggio per l'ingresso del sensore

Interruttore meccanico/dispositivo di uscita a collettore aperto



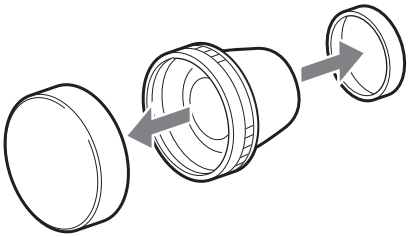
Schema di cablaggio per l'uscita di allarme


Interno della telecamera
Esterno
5 V
Pin 4 o 6 (Uscita allarme +)
Relè magnetico 24 V c.a./24 V c.c., 1 A o inferiore
Circuito di esempio
Pin 3 o 5 (Uscita allarme –)
R
GND

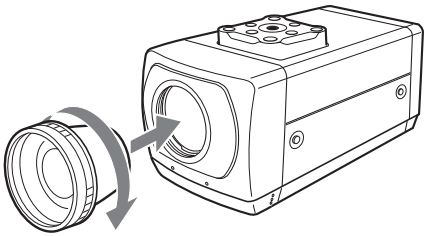
Montaggio dell'obiettivo di conversione grandangolare

È possibile montare sulla telecamera l'obiettivo di conversione grandangolare opzionale VCL-0637.

1 Togliere i coperchi dai lati anteriori e posteriori dell'obiettivo di conversione grandangolare.



2 Avvitare completamente l'obiettivo di conversione grandangolare nella sede dell'obiettivo della telecamera.



Nota

Verificare una volta all'anno che l'obiettivo grandangolo non sia allentato.

警告

为避免发生火灾或遭受电击，请勿将本机置于雨中或潮湿处。

不要打开本机机壳，以免遭受电击。除非是本公司指定的合格技术员，否则请勿进行维修。

电力供给

须知

SNC-Z20P 使用 24 V 交流、12 V 直流或 POWER OVER LAN 电源操作。

SNC-Z20P 自动检出电源。

使用符合使用本装置所在国的安全标准的电源供应，或使用适用 IEEE802.3af 的 POWER OVER LAN。

目录

概观

功能 4
随机附件 5
有关附属手册 5
　手册名称 5
　使用 CD-ROM 手册 5
部件和控制器的位置和功能 6

基本安装与连接

系统要求 9
连接电源 9
给摄像机分配 IP 地址 10
　连接摄像机至电脑 11
　连接摄像机至局域网络 11
　用设置程序分配 IP 地址 12
　使用网络浏览器访问摄像机 13
安装摄像机 14
　安装摄像机 14
　翻转摄像机影像 15

其他

使用前须知 16
　操作须知 16
典型 CCD 现象 17
关于 Memory Stick （记忆棒） . 17
规格 19
　尺寸 21
　针脚分配和使用 I/O （输入 / 输出）端口 22
安装广角变换镜头 23

CS

功能

经由网络的高品质监视

您可以使用连接在 10BASE-T 或 100BASE-TX 网络的电脑上的网络浏览器监视来自摄像机的高品质现场影像。SNC-Z20N 的最大帧频为 30 FPS，SNC-Z20P 的最大帧频为 25 FPS。您也可以通过网络浏览器控制监视影像。

最多可以有 50 个用户同时观看来自一台摄像机的影像。

可利用的网络浏览器

Microsoft Internet Explorer [1)] 5.5 或 6.0 版本

（可利用的操作系统：Windows 98/98SE/Me/NT4.0/2000/XP[1)]）

可遥控高倍自动调焦变焦镜头

本摄像机配备有高倍率变焦镜头，可提供 18 倍光学变焦，12 倍电子变焦，共计 216 倍变焦能力。

在内置存储器或推荐的 ATA 存储卡上记录影像

您可以将来自摄像机的静止影像记录在摄像机的内置存储器（约 8MB）或推荐的 ATA 存储卡（插在 PC 卡适配器中的“Memory Stick（记忆棒）”）。您可以在外部传感器输入、内置活动检测功能或手动触发按钮被触发时记录静止影像，或在触发前和触发后的规定期间内依次记录静止影像。也可以定期记录静止影像。

使用电子邮件或 FTP 服务器传送影像

您可以在外部传感器输入、内置活动检测功能或手动触发按钮被触发时，作为电子邮件的附件或向 FTP 服务器发送来自摄像机的静止影像。您也可以在触发前和触发后的规定期间内向 FTP 服务器依次发送静止影像，或定期发送静止影像。

如果使用电脑的 FTP 客户软件，您也可以检索和接收记录在摄像机内置存储器或插在摄像机的 PC 卡插槽中的推荐的 ATA 存储卡（插在 PC 卡适配器中的“Memory Stick（记忆棒）”）内的静止影像。

警报输出

本摄像机配备有两套警报输出。您能够通过令其与外部传感器输入、内置活动检测功能、手动触发按钮、Day（日）/Night（夜）功能或定时器同步而控制所连接的外围设备。

透明型 RS-232C 接口

如果您经由 RS-232C 接口向摄像机连接外围设备，您能够从电脑经由网络控制这些设备，并且从这些设备接收数据。

模拟视频输出

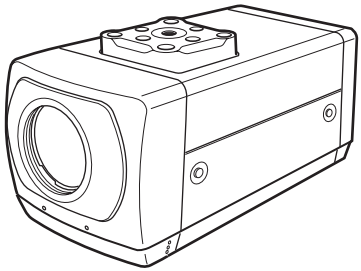
模拟视频输出可用于连接 VTR 或电视监视器，以便记录和监视本地影像。

1) Microsoft、Windows、Internet Explorer 和 MS-DOS 是 Microsoft Corporation 在美国和／或其他国家的注册商标。

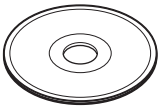
随机附件

当您打开包装后，请确认所有随机附件是否齐全。

摄像机 (1)



CD-ROM（包括设置程序和用户指南）(1)



钢缆 (1)

带肩螺丝 M4 (1)

安装手册（本文件）(1)

B&P 保证书手册 (1)（仅限于 SNC-Z20N）

有关附属手册

手册名称

下述手册随本装置提供。

安装手册（本文件）

安装手册介绍摄像机各部分的名称和功能，摄像机的安装和连接等。操作摄像机前请务必先阅读。

用户指南（存储在 CD-ROM 中）

用户指南介绍摄像机的设置和通过网络浏览器进行操作的方法。

若要打开用户指南，请参阅如下“使用 CD-ROM 手册”。

使用 CD-ROM 手册

附属 CD-ROM 光盘包含 SNC-Z20N/Z20P 的用户指南（日语，英语，法语，德语，西班牙语，意大利语和汉语版本）。

CD-ROM 系统要求

访问附属 CD-ROM 光盘需要如下条件。

- 电脑：装有 MMX Pentium[1] 166 MHz 或更快的 CPU 的个人电脑
  安装内存：64 MB 或更多
  CD-ROM 驱动器：8 倍速或更快
- 监视器：支持 800 × 600 或更高分辨率的监视器

当这些条件无法得以满足时，访问 CD-ROM 的速度可能会很慢，或根本无法使用。

1) MMX 和 Pentium 是 Intel Corporation 或其子公司在美国和其他国家的注册商标。

使用前须知

必须在您的电脑内安装 Adobe Acrobat [2] Reader 版本 4.0 或更新版本以使用 CD-ROM 光盘内所含的用户指南。

注

如果未安装 Adobe Acrobat Reader，可以从如下网址下载该软件：
http://www.adobe.com/products/acrobat/readstep.html

阅读 CD-ROM 中的手册

若要阅读 CD-ROM 光盘内所含的用户指南，进行如下操作：

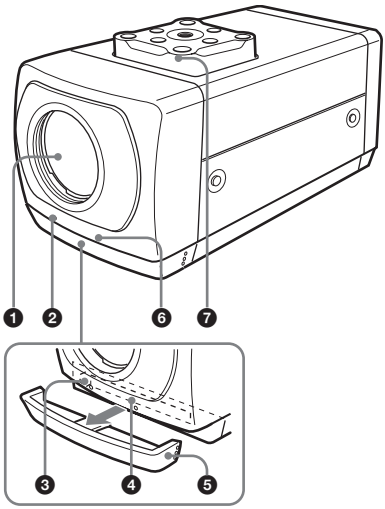
1. 在您的CD-ROM驱动器内插入附属的 CD-ROM 光盘。
2. 双击手册文件夹。
3. 双击您想要阅读的版本。
   用户指南的 PDF 文件被打开。

注

如果您丢失了 CD-ROM 光盘，或由于硬件故障等原因而无法阅读光盘的内容，请与 Sony 服务代表处联系。

部件和控制器的位置和功能

前侧



❶ 镜头
作为标准设备，安装有 A × 18 的光学变焦，自动调焦镜头。

❷ NETWORK 指示灯（橙色 / 绿色）
当摄像机连接在 10BASE-T 网络上时，指示灯呈橙色闪烁；当摄像机连接在 100BASE-TX 网络上时，指示灯呈绿色闪烁。
摄像机未连接在网络上时，指示灯熄灭。

❸ PC 卡退出杆
按该退出杆从摄像机中取出 PC 卡。

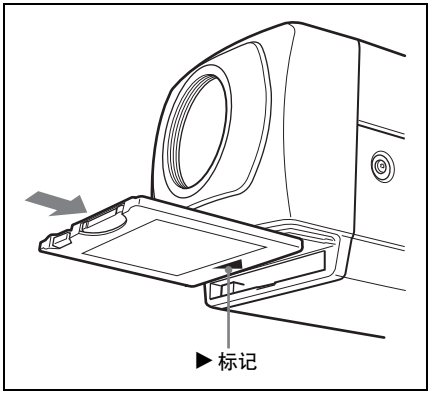
2) Adobe 和 Acrobat 是 Adobe Systems Incorporated 在美国和 / 或其他国家的注册商标。

❹ PC 卡插槽

在各个插槽内插入推荐的 ATA 存储卡（在 PC 卡适配器中的 “Memory Stick （记忆棒）”）。

注

将 PC 卡正面 （▶ 标记）朝下插入。请确认已将 PC 卡完全插入。



❺ 盖子

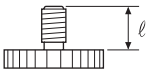
拉开以取下盖子。
更换时，将其完全推至尽头。

❻ POWER 指示灯（绿色）

当向摄像机供给电源时，摄像机开始检查系统。如果系统正常，该指示灯点亮。
如果发生系统错误，该指示灯以一秒钟为间隔闪烁。 在这种情况下，请与授权的 Sony 经销商联系。

❼ 三脚架转接器

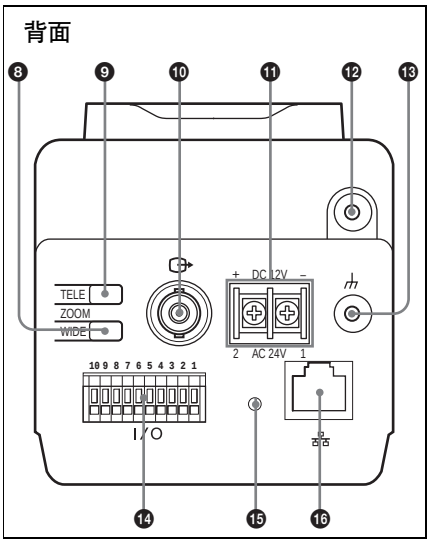
将摄像机安装在三脚架上时使用本转接器 （螺丝：1/4”，20 UNC）
可以使用下述安装螺丝。



U1/4”, 20 UNC
ℓ = 4.5 mm ± 0.2 mm
（ISO 标准）

注意

请仅使用长度为 4.5 mm±0.2 mm 的安装螺丝。 使用其他螺丝可能会导致不当安装并损坏摄像机内的部件。



❽ WIDE 按钮

按该按钮放大。
若要翻转影像，同时按 WIDE 按钮和 TELE 按钮一秒钟以上。

❾ TELE（望远）按钮

按该按钮缩小。
若要翻转影像，同时按 WIDE 按钮和 TELE 按钮一秒钟以上。

❿ ⊂（视频输出）接口（BNC 型）

输出组合式视频信号。连接至视频监视器、VCR 等的组合式视频输入接口。

⓫ DC 12 V/AC 24 V（电源输入）端子

连接至直流 12 V 或交流 24 V 电源供应系统。

⓬ 钢缆安装螺丝孔

当在天花板或墙壁上安装本摄像机时，使用附带的带肩螺丝将附带的钢缆固定到该孔内。

⓭ ⏚（接地）端子

为机壳用接地端子。

注

当向本装置供应交流 24 V 或直流 12 V 电力时，本装置的最大耗电量为 9 W。当连接本装置时，请查看最大允许的供电量。

⓮ I/O（输入 / 输出）端口

本端口配备有一个 RS-232C 端口，一个传感器输入和两个警报输出。

当使用 RS-232C 接口向摄像机连接外围设备，以及从电脑控制设备，或通过网络从设备接收数据时，使用 RS-232C 端口。

传感器输入用于警报输入。可以令摄像机操作与电子邮件或其它应用程序同步。

警报输出用于通过与外部传感器输入、内置活动检测功能、手动触发按钮、Day（日）/Night（夜）功能或定时器功能同步而控制所连接的外围设备。

有关各功能和所需设置的详情，请参阅附属 CD-ROM 光盘内存储的用户指南。

关于针脚分配和配线，请参阅第 22 页上的“针脚分配和使用 I/O（输入／输出）端口”。

⓯ 重新设置开关

若要将摄像机重新设置为厂商预置设置，一边按住本开关，一边接通摄像机电源。

⓰ （网络）端口

使用网络电缆（UTP，5 类）连接至 10BASE-T 或 100BASE-TX 网络上的网络集线器或电脑。

注意

使用 LAN 电缆时：为安全起见，请勿连接到可能有过高电压的外围设备配线用接口上。

系统要求

处理器

Pentium III 500 MHz 或更高（推荐使用 Pentium 4, 1 GHz 或更高）

RAM（内存）

128 MB 或更多

操作系统

Windows 98/98SE/Me/NT4.0/2000/XP

网络浏览器

Internet Explorer 5.5 或 6.0 版本

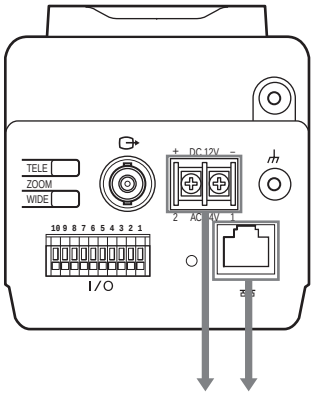
连接电源

本装置配备有三种电源供应系统。

- 12 V 直流
- 24 V 交流
- 符合 IEEE802.3af 的电源供应系统（PoE[1] 系统）（36 至 56 V 直流）

连接 12 V 直流或 24 V 交流电源供应系统至摄像机的电源输入端子。

您也可以使用符合 IEEE802.3af 的电源供应系统给摄像机供应电力。



1）PoE 为 Power over Ethernet （以太网供电）的略称

关于电源

使用与 100 至 240 V 交流电源隔离的 12 V 直流或 24 V 交流电源。

可使用电压范围如下：

12 V 直流：10.8 至 13.2 V

24 V 交流：21.6 至 26.4 V

使用 UL 电缆 （VW-1 式 1007）连接 12 V 直流或 24 V 交流电源。

对于 24 V 交流电源，请连接地线至 ⏚ 端子。

各种电源用推荐摄像机电缆

12 V 直流

电缆 (AWG)	#24 (0.22 mm)	#22 (0.33 mm)	#20 (0.52 mm)	#18 (0.83 mm)
最大电缆长度（米）	10	15	25	40

24 V 交流

电缆 (AWG)	#24 (0.22 mm)	#22 (0.33 mm)	#20 (0.52 mm)	#18 (0.83 mm)
最大电缆长度（米）	30	50	80	130

注

- 当同时给电源输入端子和 端口供应电力时，将使用来自 端口的电力。
- 有关连接符合 IEEE802.3af 的电源供应系统的详情，请参阅电源供应系统的附属手册。

给摄像机分配 IP 地址

若要将本摄像机连接至网络，您需要给摄像机分配新的 IP 地址。

分配 IP 地址之前，将摄像机连接到电脑或网络上。若要连接电脑，使用市售的网络电缆 （交叉电缆）。若要连接网络，使用市售的网络电缆 （直通电缆）。

您可以用两种方法分配 IP 地址：

- **使用存储于附属 CD-ROM 内的设置程序**

有关操作详情，请参阅第 12 页上的“用设置程序分配 IP 地址”。

- **使用 ARP（Address Resolution Protocol（地址解决协议））命令**

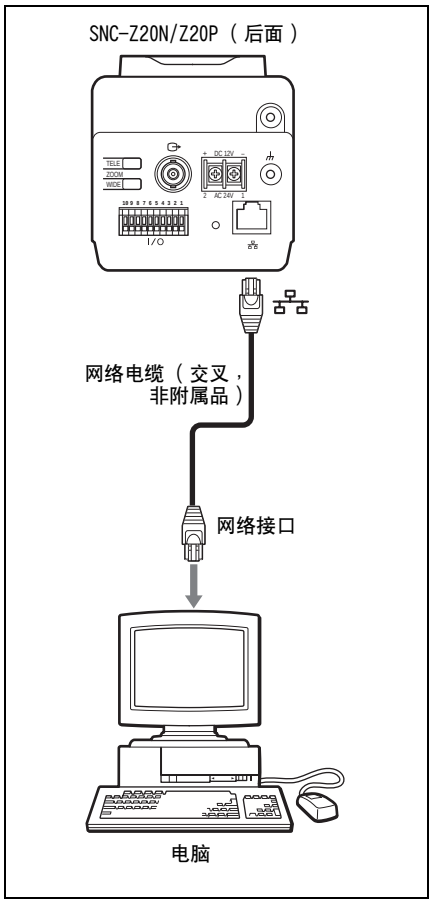
在电脑上打开 DOS 窗口并输入特定的 ARP 命令。

有关操作方法的详情，请参阅附属 CD-ROM 光盘内存储的用户指南中“用 ARP 命令为摄像机分配 IP 地址”部分。

注

关于如何决定分配给摄像机的 IP 地址，请向您的系统管理者咨询。

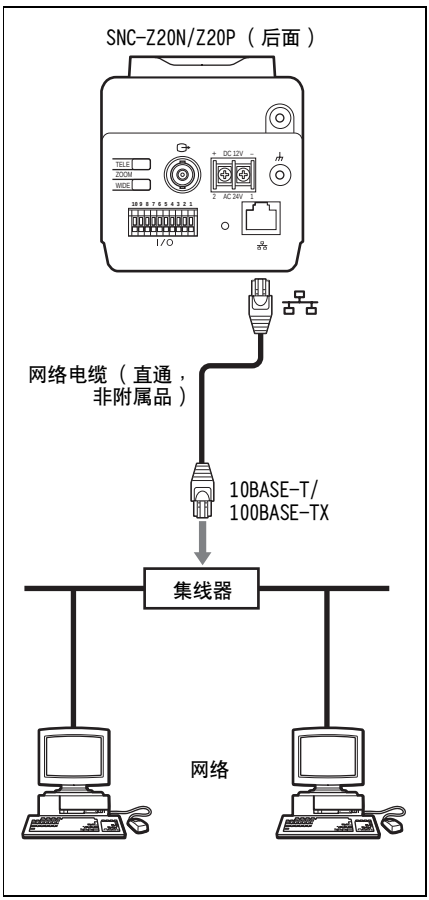
连接摄像机至电脑



1 使用市售的网络电缆（交叉）连接摄像机的品（网络）端口至电脑的网络接口。

2 给摄像机供应电源（请参阅第 9 页。）

连接摄像机至局域网络



1 使用市售的网络电缆连接品（网络）端口至网络上的网络集线器。

2 给摄像机供应电源（请参阅第 9 页。）

用设置程序分配 IP 地址

1 在您的CD-ROM驱动器内插入附属的CD-ROM光盘。

2 双击CD-ROM驱动器中的Setup文件夹。

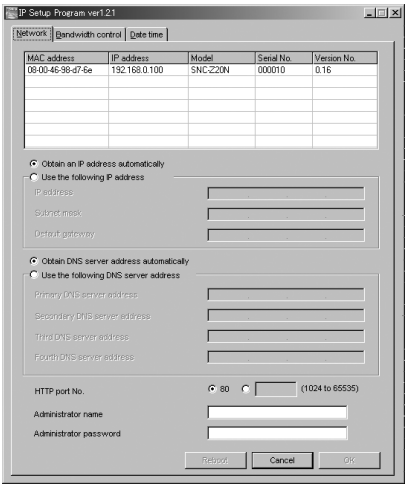
3 双击Setup.exe。

4 遵循所显示的向导将IP Setup Program安装到您的电脑上。

如果显示出软件使用许可协议，请仔细阅读并接受该协议以继续安装。

5 开始IP Setup Program。

程序检测到连接到局域网的SNC-Z20摄像机，并将其列举在Network（网络）标签窗口中。



6 在目录中单击您想要分配新的IP地址的摄像机。

显示所选择摄像机的网络设置。

7 设置IP地址。

若要从DHCP服务器自动获取IP地址：
选择Obtain an IP address automatically。
将自动分配IP address、Subnet mask和Default gateway。

若要手动指定IP地址：
选择Use the following IP address，然后在各个方框中输入IP address、Subnet mask和Default gateway。

8 设置Primary DNS server address，如有需要，设置Secondary DNS server address。

若要自动获取DNS（域名）服务器地址：
选择Obtain DNS server automatically（自动获取DNS（域名）服务器）。

若要手动指定DNS（域名）服务器：
选择Use the following DNS server（使用下述DNS（域名）服务器），然后在各个方框中输入Primary DNS server address和Secondary DNS server address。

注

本摄像机上无法使用第三DNS（域名）服务器地址和第四DNS（域名）服务器地址。

9 设置HTTP part number。

通常选择80作为HTTP端口号。若要使用其他端口号，选择文本框并输入1024至65535之间的端口号。

10 输入Administrator name和Administrator password。

两个项目的默认设置均为“admin”。

11 确认已正确设置所有项目，然后点击OK。

如果显示“Setting OK（设置完成）”，则IP地址已被正确分配。

使用网络浏览器访问摄像机

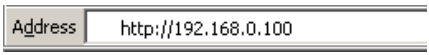
当已向摄像机分配 IP 地址后，使用您电脑内安装的网络浏览器检查您是否能够实际访问摄像机。

使用 Internet Explorer 作为网络浏览器。

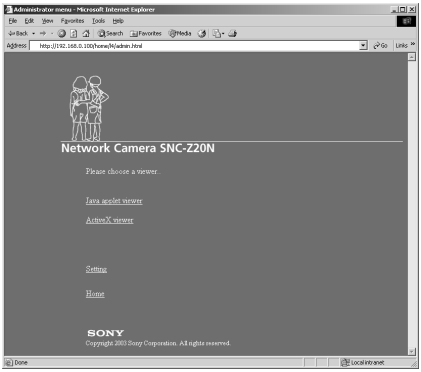
有关使用网络浏览器进行操作的详情，请参阅附属 CD-ROM 光盘内存储的用户指南。

1 打开电脑上的网络浏览器并在网址框内输入摄像机的 IP 地址。

举例：

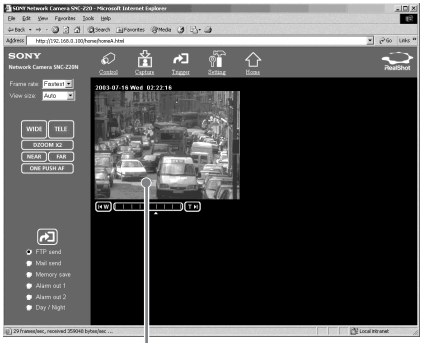


显示 Network Camera SNC-Z20 的欢迎画面。



2 点击 ActiveX viewer（ActiveX 浏览器）。

显示主浏览器画面，同时来自摄像机的监视影像出现在屏幕上。
第一次显示来自摄像机的监视影像时，会出现安全警告。点击 Yes 并安装 ActiveX 控制器。



监视器影像

现在 IP 地址分配已经完成。
请继续进行 “安装摄像机”。

注

为能正确运行欢迎画面，请将 Internet Explorer 的安全等级设置至 Medium 或更低，参考如下：

1 从 Internet Explorer 的菜单栏选择 Tool，然后依次选择 Internet Options 和 Security 标签。

2 单击 Internet 图标（通过互联网使用摄像机时）或 Local intranet 图标 （通过当地网络使用摄像机时）。

3 把滑块设置为 Medium 或更低。（如果未显示滑块，请单击 Default Level。）

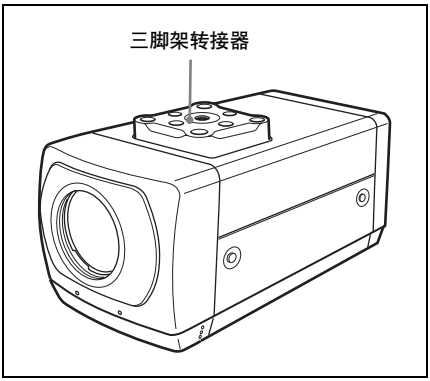
注

- 在 Windows NT4.0、Windows 2000 或 Windows XP 上安装 ActiveX viewer（ActiveX 浏览器）时，您应该已经以管理者登录电脑。
- 如果在 Windows NT4.0 或 Windows 98 上不能显示影像，则安装存储于附属的 CD-ROM 内的 MFC42DLL Version Up Too1 （MFC42DLL 版本升级工具）。
- 如果在 Internet Explorer 的 Local Area Network （LAN） Settings （局域网络设置）上启动了 Automatic configuration （自动配置），则可能不显示影像。在这种情况下，解除 Automatic configuration （自动配置）并手动设置 Proxy server （Proxy 服务器）。关于 Proxy 服务器设置，请向您的网络管理者咨询。
- 如果在您的电脑中使用了防病毒软件，则可能无法正确显示该页。

安装摄像机

安装摄像机

当您在摄像机上安装三角架或支架时，请使用附在摄像机顶部的三角架转接器以完全固定摄像机。



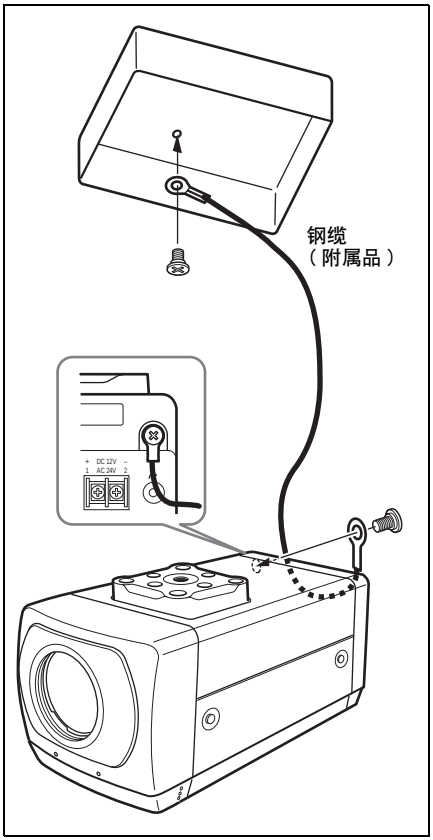
要安装防掉落钢缆时

当您在诸如天花板等高处安装摄像机时，请务必在摄像机上安装附带的防掉落钢缆。

1 将钢缆固定在天花板上的接线箱上。

使用对应您的接线箱螺丝孔的螺丝（非附属品）。

2 使用附带的带肩螺丝将钢缆固定在摄像机背面的钢缆安装螺丝孔内。



翻转摄像机影像

因摄像机的安装位置而上下倒置显示影像时，您可以翻转摄像机影像。

使用摄像机上的按钮

同时按 TELE 按钮和 WIDE 按钮一秒钟以上。

使用网络浏览器上的设定菜单

在网络浏览器上显示摄像机软件菜单并翻转影像。

有关详情，请参阅附属 CD-ROM 光盘内的用户指南。

使用前须知

本 Sony 制品在设计时已充分考虑到安全因素。但是，如果不正确使用电气制品，可能会引起火灾并造成严重身体伤害。

为避免发生事故，请务必留意下述事项。

留意安全须知

请务必遵从一般安全须知和 “操作须知”。

发生故障时

发生系统故障时，请停止使用并与经授权的 Sony 经销商联系。

出现操作异常

- 如果装置冒烟或出现异常气味，
- 如果水或其他异物进入机壳，或者
- 如果您将本装置掉落在地或损坏机壳：

1 拔下摄像机电缆和所连接的缆线。

2 与经授权的 Sony 经销商或购买本产品的商店联系。

操作须知

操作或存放场所

避免在下述场所操作或存放摄像机：

- 极热或极冷的地方 （操作温度：0°C 至 +40°C）
- 长时间暴露于直射阳光下，或接近热源 （如：在加热器旁边）
- 接近强磁场源
- 接近强电磁辐射源，如无线电接收装置或电视发射机

运送

当运送摄像机时，重新以出厂时的包装进行包装，或用同等品质的物质包装。

清洁

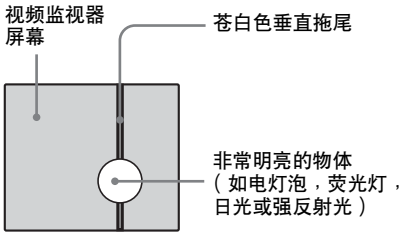
- 使用鼓风器将镜头或滤光片上的尘埃除去。
- 使用柔软、干燥的布清洁摄像机的外表面。可使用蘸少许清洁剂的软布除去顽固的污迹，然后将其擦干。
- 请勿使用挥发性溶剂，如：酒精、挥发油或稀释剂等，这会损坏表面涂层。

典型 CCD 现象

当您使用 CCD 彩色视频摄像机时，监视器屏幕上可能会出现下述现象。 这些现象是由于 CCD 影像传感器的高灵敏度所致，并不表明摄像机内部有故障。

垂直拖尾

如下所示，可能会从非常明亮的物体上垂直延伸出一条 “拖尾”。



该现象为使用隔行传送系统的 CCD 影像元素的一般现象，是由于光学传感器内部红外线辐射所产生的电荷被传送到电阻器所致。

混叠

当拍摄细密条纹、直线或相似图案时，线条可能会稍有参差不齐。

污点

CCD 影像传感器由单一图像元素（像素）的矩阵构成。 发生故障的传感器元素会成为单一的像素污点显现在影像中。 这通常没有问题。

白色斑点

当您在高温下拍摄照明不足的物体时，整个屏幕影像上可能会出现小的白色斑点。

关于 Memory Stick（记忆棒）

所谓 Memory Stick（记忆棒）

“Memory Stick （记忆棒）” 是一种新型小巧、便携式多用途 IC 记录媒体，其数据容量超过软盘。 “Memory Stick” 是专为 “Memory Stick” 兼容设备之间进行数码数据交换和共有而设计的。由于其可移动性，“Memory Stick” 还可以作为外部数据存储器使用。

Memory Stick（记忆棒）种类

共有两种 “Memory Stick”：配备有 MagicGate 版权保护技术的 “MagicGate Memory Stick （MagicGate 记忆棒）” 和一般的 “Memory Stick”。您可以在本装置上使用如上两种类型的 “Memory Stick”。但是，由于本装置不支持 MagicGate 标准，由本装置记录的数据不受 MagicGate 版权保护技术的保护。

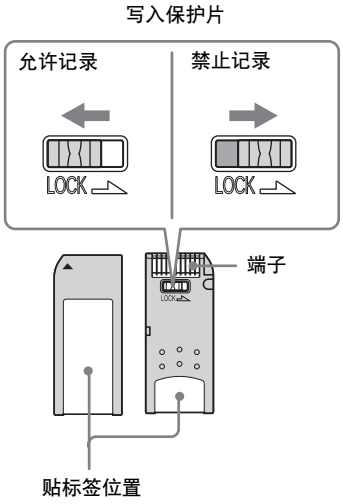
何谓 MagicGate

MagicGate 为使用编密码技术的版权保护技术。

若要保护 Memory Stick（记忆棒）数据

“Memory Stick” 上设有写入保护片。当将写入保护片设为左侧位置时，您可以记录或删除数据，或格式化 “Memory Stick”。如果将写入保护片设为 LOCK （右侧位置），您可以读出数据，但无法写入数据。当您在本装置上使用 “Memory Stick” 读出记录的影像时，建议您将写入保护片设为 LOCK。

范例



关于格式化 Memory Stick

使用购买的 “Memory Stick” 之前，请使用电脑将其格式化。

使用须知

- 当您在本装置上使用 “Memory Stick” 时，将市售的 “Memory Stick” PC 卡适配器插入 PC 卡插槽，然后将 “Memory Stick” 插入 PC 卡适配器。
- 数据写入期间请勿取出 “Memory Stick” 或关闭本装置电源。这样做可能会损坏或删除 “Memory Stick” 中的数据。
- 请勿弯曲，掉落或强烈撞击 “Memory Stick”。
- 请勿拆卸或改造 “Memory Stick”。
- 请勿将 “Memory Stick” 弄湿。
- 请勿在下述场所使用或存放 “Memory Stick”：
  — 极热的地方，如停放在日光下的汽车里或烈日炎炎的室外。
  — 直射阳光下。
  — 非常潮湿或有腐蚀性气体环境中。
  — 静电场或磁场附近。
- 请避免用金属物体或您的手指接触 “Memory Stick” 的连接部分的金属部件。
- 请勿在 “Memory Stick” 的贴标签位置上粘贴附带的标签以外的任何物品。
- 携带或存放 “Memory Stick” 时，请将其放入盒内。

“Memory Stick （记忆棒）” 和 “MagicGate Memory Stick （记忆棒）” 是 Sony 公司的商标。

规格

系统 / 网络

CPU　32-位 RISC 处理器
RAM （内存）　32 MB
包括约 8 MB 内置影像内存
闪存　8 MB
操作系统　μ ITRON 3.0 对应
协议　TCP/IP，ARP，ICMP，HTTP，FTP （服务器 / 客户），SMTP （客户），DHCP （客户），DNC （客户），NTP （客户）SNMP （MIB-2）
影像尺寸　**SNC-Z20N**
736 × 480 （自动），736 × 480 （帧），736 × 480 （场），640 × 480（自动），640 × 480 （帧），640 × 480 （场），320 × 240，160 × 120
SNC-Z20P
736 × 544 （自动），736 × 544 （帧），736 × 544 （场），640 × 480（自动），640 × 480 （帧），640 × 480 （场），320 × 240，160 × 120
压缩格式　JPEG，baseline compliant （基线兼容） (YCbCr422)
影像品质 （压缩率）
约 1/5 至 1/60 （10 阶段）
压缩率以 24 bits/ 像素 （R、G 和 B 各 8 bits）为基准。
帧频　**SNC-Z20N**
最大 30 FPS （640 × 480）
SNC-Z20P
最大 25 FPS （640 × 480）
网络浏览器　Internet Explorer 5.5 或 6.0 版本 （可利用的操作系统：Windows 98/98SE/Me/NT4.0/2000/XP）
Pocket PC Internet Explorer （可利用的操作系统：Pocket PC 2002）
电脑环境　**Windows**
CPU：Pentium III 500 MHz 或更高 （建议为 Pentium 4，1 GHz 或更高）
RAM：128 MB 或更多
画面尺寸：1024 × 768，全彩或更高
Pocket PC
CPU：Strong ARM 206 MHz 或更高，或相容的 CPUs
RAM：64 MB 或更多
插件程序：Jeode[1] 1.9.1 版本
最大用户数　50 用户
网络安全　密码 （基本身份认证），IP 过滤
网页定制　可以从 PC 卡内的网页开始操作。
其他功能　活动检测，影像修剪，内置时钟等。

1) Jeode 是 Insignia Solutions Inc. 在美国和其它国家的注册商标或商标。

Camera

影像设备　**SNC-Z20N**
1/4 型 CCD，隔行传送，380,000 图像元素
SNC-Z20P
1/4 型 CCD，隔行传送，440,000 图像元素
信噪比　50 dB
最低照明　0.7x 或更少 （AE 模式，低速快门关闭）
曝光模式　自动，快门优先，光圈优先，手动 （除手动模式外可切换背景光补偿。）
光圈　自动 / 手动 （F1.4 至关闭）
增益　自动 / 手动 （−3 dB 至 28 dB）
电子快门　自动 / 手动 （1 至 1/10,000 秒）
白平衡模式　自动，室内，室外，单击白平衡，ATW，手动
调焦模式　模式自动 / 手动 （近距离，远距离，单击自动调焦）
变焦模式　完全 （× 1 至× 216），单独光学变焦 （× 1 至× 18）
饱和度调节　−3 至 +3
锐度调节　1 至 16
对比度调节　−3 至 +3
其他功能　日 / 夜功能，曝光补偿

镜头

变焦比	× 18 （无限远）
水平视角	2.7° 至 48°
焦距	f = 4.1 mm 至 73.8 mm
F 值	F1.4 （广角端），F3.0 （望远端）
最短拍摄距离	
	望远端： 800 mm
	广角端： 10 mm*

* 广角端的出厂预设值为 29 毫米。关于 10 mm 设定，请与授权的 Sony 经销商或您购买本产品的商店联系。

接口

网络端口	10BASE-T/100BASE-TX (RJ-45)
I/O 端口	传感器输入： 闭合接点
	警报输出 1 和 2： 24 V 直流或更低，1 A （机械式继电器输出与摄像机之间电子式隔离）
串行接口	透明型 RS-232C
视频输出	VIDEO OUT： BNC，1.0 Vp-p，75 ohm，非平衡，负同期
PC 卡插槽	PCMCIA 类型 II （1）

其他

电源供应	24 V 交流 50/60 Hz，12 V 直流，PoE
耗电量	最大 9 W
操作温度	0° C 至 40° C
存放温度	−20° C 至 60° C
尺寸	80 × 77 × 177 mm
	不包含突出部和三角架转接器
质量	约 800 克 （2 磅 10 盎司）
随机附件	CD-ROM （设置程序和用户指南）（1）
	钢缆 （1）
	带肩螺丝 M4 （1）
	安装手册 （本文件）（1）
	B&P 保证书手册 (1) （仅限于 SNC-Z20N）

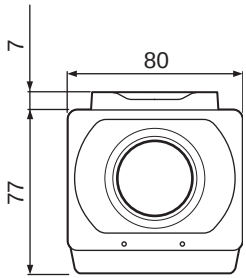
选购附件

“Memory Stick （记忆棒）” MSA-128 A （128 MB）
“Memory Stick （记忆棒）” PC 卡适配器 MSAC-PC3
广角变换镜头 VCL-0637H

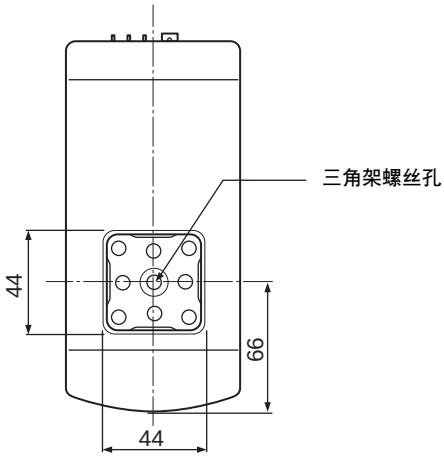
设计和规格如有变更，恕不另行通知。

尺寸

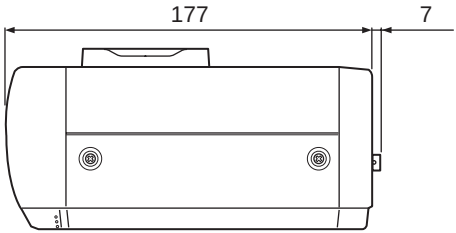
前侧



顶面



侧面

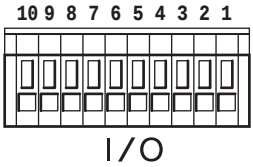


单位：mm（英寸）

其他

针脚分配和使用 I/O（输入 / 输出）端口

I/O（输入 / 输出）端口的针脚分配

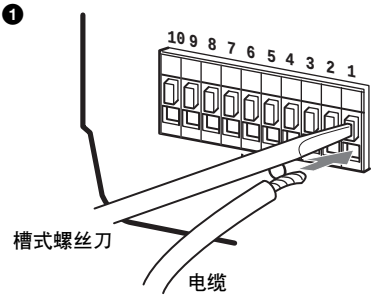


针脚号码	插脚名称
1	传感器输入 1–
2	未连接
3	警报输出 1–
4	警报输出 1 +
5	警报输出 2–
6	警报输出 2 +
7	GND
8	GND （RS–232C）
9	RXD （RS–232C）
10	TXD （RS–232C）

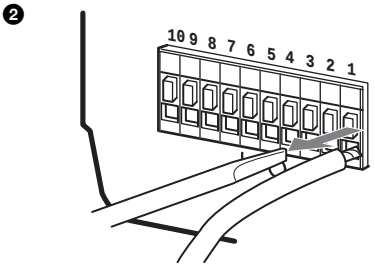
使用 I/O 插座

一边用小的槽式螺丝刀按住想要连接电缆的插槽上面的按钮，一边将电缆插入插槽。然后放开按住按钮的螺丝刀。

❶



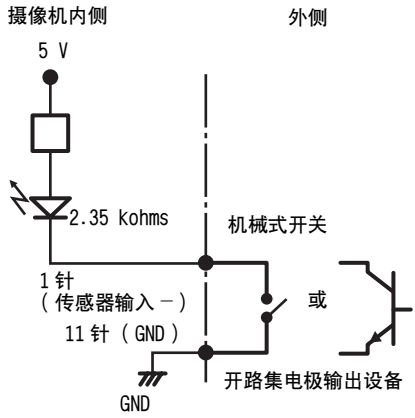
❷



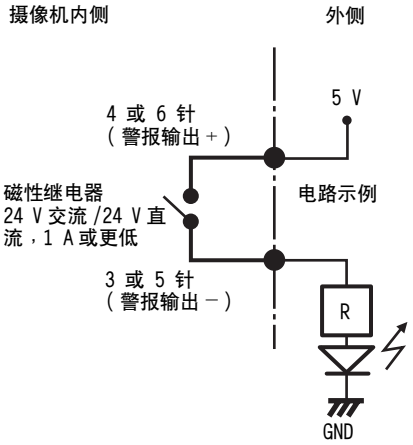
重复本步骤连接所有需连接的电缆。

传感器输入的配线图

机械式开关 / 开路集电极输出设备



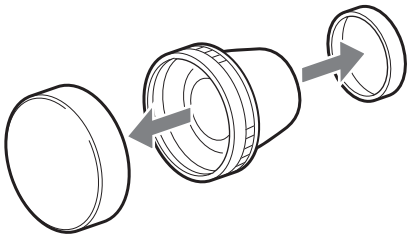
警报输出的配线图



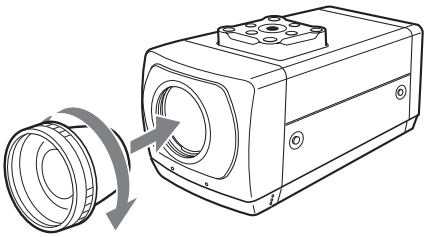
安装广角变换镜头

您可以在摄像机上安装选购的 VCL-0637 广角变换镜头。

1 取下广角变换镜头前面和后面的镜头盖。



2 将广角变换镜头完全旋入摄像机镜头部分的螺纹内。



注

请每一年检查一次所安装的广角镜头是否松脱。

Printed on 100% recycled paper using VOC (Volatile Organic Compound)-free vegetable oil based ink.

Sony Corporation http://www.sony.net/

Printed in Japan